



DER STADTBOTE

AMTSBLATT DER STADT WUPPERTAL

Nr. 39/2022
22. Dezember 2022

Inhaltsverzeichnis	Seite
• 10. Änderung der Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Wuppertal	2
• 16. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Anschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse in der Stadt Wuppertal	8
• 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Wuppertal	12
• Gebührensatzung zur Abfallwirtschaft 2023	18
• Vorkaufssatzung Varresbeck-Nord	22
• Satzung über die Festsetzung der Hebesätze der Grundsteuer A und Grundsteuer B sowie Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)	32
• Vierte Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung vom 16.12.2008	34
• 2. Satzung zur Änderung u. Verlängerung der Satzung vom 19.12.2012 über die Festlegung der Immobilien- und Standortgemeinschaft Barmen-Werth sowie über die Erhebung von Abgaben zur Finanzierung von standortbezogenen Maßnahmen innerhalb dieses Gebiets	39
• Änderung der Straßenreinigungssatzung sowie Beschluss über die Straßenreinigungsgebühren 2023	43
• Weiterführung der Infrastrukturabgabe ab dem Jahr 2023	46
• 6. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Wuppertal	50
• Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal (ESW), Verringerung des Stammkapitals	52

Hinweis:

Die öffentlichen Zustellungen werden nach ca. 2 Monaten aus dem elektronischen Archiv gelöscht.

Alle öffentlichen Bekanntmachungen finden sie kostenlos im Internet unter:
www.wuppertal.de/bekanntmachungen.

10. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Wuppertal vom 05.03.2013 vom 20.12.2022

Aufgrund von §§ 7 und 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. 1994 NW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490), und der §§ 1, 2, 4, 6, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. 1969 S. 712), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2019 (GV. NRW S. 1029), hat der Rat der Stadt Wuppertal in seiner Sitzung am 19.12.2022 folgende Satzung beschlossen:

I.

Die Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Wuppertal vom 05.03.2013 in Gestalt der neunten Änderungssatzung vom 21.12.2021 wird wie folgt geändert:

1. § 3 Abs. 5 wird wie folgt neu gefasst:

(5) Die Bereitstellungsgebühr beträgt:

Bereitstellungsgebühr je Wohneinheit bzw. Wohneinheitengleichwert

bei 1 Einheit	€/ Jahr	86,38 €
bei 2 Einheiten	€/ Jahr	78,88 €
bei 3 Einheiten	€/ Jahr	76,38 €
bei 4 Einheiten	€/ Jahr	75,13 €
bei 5 Einheiten	€/ Jahr	74,38 €
bei 6 Einheiten	€/ Jahr	73,88 €
bei 7 Einheiten	€/ Jahr	73,52 €
bei 8 Einheiten	€/ Jahr	73,26 €
bei 9 Einheiten	€/ Jahr	73,05 €
bei 10 Einheiten	€/ Jahr	72,88 €
bei 11 Einheiten	€/ Jahr	72,74 €
bei 12 Einheiten	€/ Jahr	72,63 €
bei 13 Einheiten	€/ Jahr	72,53 €
bei 14 Einheiten	€/ Jahr	72,45 €
bei 15 Einheiten	€/ Jahr	72,38 €
bei 16 Einheiten	€/ Jahr	72,32 €
bei 17 Einheiten	€/ Jahr	72,26 €
bei 18 Einheiten	€/ Jahr	72,21 €
bei 19 Einheiten	€/ Jahr	72,17 €
bei 20 Einheiten	€/ Jahr	72,13 €
bei 21 Einheiten	€/ Jahr	72,09 €

bei 22 Einheiten	€/ Jahr	72,06 €
bei 22,5 Einheiten	€/ Jahr	72,05 €
bei 23 Einheiten	€/ Jahr	72,03 €
bei 24 Einheiten	€/ Jahr	72,01 €
bei 25 Einheiten	€/ Jahr	71,98 €
bei 26 und mehr Einheiten	€/ Jahr	71,63 €

2. § 3 Abs. 6 Satz 2 wird folgendermaßen neu gefasst:

Sie beträgt:

Verrechnungsgebühren

Zählergröße Qn	Qmax m ³ /h	netto €/Jahr
Qn 2,5	5	45,63
Qn 6	10	81,51
Qn 10	20	122,52
Qn 15	30	173,78
Qn 40	80	430,08
Qn 60	120	635,12
Qn 100	160	840,16
Qn 150	300	1.557,80
Qn 250	350	2.583,00

3. § 3 Abs. 8 erhält die folgende Fassung:

(8) Die Verbrauchsgebühr beträgt in Euro

Verbrauchsgebühr

	Netto
für jeden abgenommenen m ³	1, 80

4. § 3 Abs. 9 Satz 2 und 3 wird wie folgt neu gefasst:

Die Anschlussgebühr beträgt

für Bauwasserstandrohre (ohne Schrank)	58,00 Euro
für Veranstaltungsstandrohre (mit Schrank)	177,00 Euro.

Die weitere Grundgebühr beträgt

für Bauwasserstandrohre	0,54 Euro/Tag
für Veranstaltungsstandrohre	0,65 Euro/Tag.

5. § 3 Abs. 11 erhält die folgende Fassung:

(11) Für Zusatzleistungen gemäß § 4 Abs. 6 und 7 der Wasserversorgungssatzung sind die folgenden Gebühren zu entrichten:

	Art der Zusatzleistung	Gebührensatz netto
a)	Zusätzlich erfolgende Ablesung der Messeinrichtung (nicht gemeint ist die Jahresablesung bzw. die Ablesung bei Eigentumswechsel)	51,33 €
b)	Einbau eines Impulszählers abhängig von der Zählergröße und dem Anlagenstandort, siehe unten (nicht enthalten ist die private Dienstleistung der Impulsauslesung)	
	<u>1. Anlagenstandort Keller/ Anschlussraum</u>	
	1.1. Solozähler Qn 2,5 bis Qn 10	222,41 €
	1.2. Verbundzähler Qn 15 mit Qn 2,5 Qn 40 mit Qn 2,5 und Qn 60 mit Qn 6 Qn 150 mit Qn 10	462,00 € 616,00 € 770,00 €
	<u>2. Anlagenstandort Schacht</u>	
	2.1. Solozähler Qn 2,5 bis Qn 10	299,41 €

2.2. Verbundzähler	
Qn 15 mit Qn 2,5	693,00 €
Qn 40 mit Qn 2,5 und Qn 60 mit Qn 6	924,00 €
Qn 150 mit Qn 10	1.155,00 €

c)	Mehraufwand gemäß § 4 Abs. 7 der Wasserversorgungssatzung	
	<u>1. Mehraufwand für unzureichenden Schutz der Messeinrichtungen</u>	
	1.1. Zähleraustausch durch Frostschäden Je nach Größe und Standort des Zählers sind folgende Gebühren zu erheben:	
	Qn 2,5	175,00 €
	Qn 6	203,00 €
	Qn 10	245,00 €
	1.2. Zähleraustausch bei sonstigen Umständen Je nach Größe und Standort des Zählers sind folgende Gebühren zu erheben:	
	Qn 2,5	144,00 €
	Qn 6	173,00 €
	Qn 10	214,00 €
	<u>2. Vergebliche Anfahrt beim Zähleraustausch</u>	
	2.1. Großwasserzähler und Zähler in Schächten	154,00 €
	2.2. Sonstige Zähler	77,00 €
	<u>3. Befundprüfung (nur bei Kostentragungspflicht gemäß § 14 Abs. 5 Wasserversorgungssatzung)</u>	
	3.1. Die Kosten der Prüfung einer staatlich anerkannten Prüfstelle nach der Eichkostenverordnung (Eich/BeglKostO) vom 21. April 1982 (BGBl. I S. 428) in der gültigen Fassung trägt der Wasserabnehmer	Gebührenbescheid auf der Grundlage der Kostenrechnung der Prüfstelle
	3.2. Mehraufwand für den Ausbau und Wiedereinbau einer Messeinrichtung Je nach Größe des Zählers sind folgende Gebühren zu erheben:	
	Qn 2,5 bis Qn 10	84,70 €
	Qn 15	462,00 €
	Qn 40 und Qn 60	616,00 €
	Qn 100,150 und Qn 250	770,00 €



6. § 8 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

Die Festsetzung der Vorauszahlung für die Bereitstellungsgebühr erfolgt auf der Grundlage der nach § 3 zum Zeitpunkt des letzten Ablesetermins zu berücksichtigenden Wohneinheiten bzw. Wohneinheitengleichwerte. Die Festsetzung der Vorauszahlung für die Verrechnungsgebühr erfolgt auf der Grundlage der nach § 3 zum Zeitpunkt des letzten Ablesetermins zu berücksichtigenden Zähler. Die Festsetzung der Vorauszahlung für die Verbrauchsgebühr erfolgt auf der Grundlage des Wasserbezuges des letzten Ablesezeitraums, wobei von dem Verbrauch in Kubikmetern (m³) ein Abzug in Höhe von 8% vorgenommen wird, welcher auf volle m³ abgerundet wird. Bei einem Jahresverbrauch bis 12 m³ erfolgt dieser Abzug nicht.

II.

Die Änderungssatzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.



Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,
- alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
- der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.



Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.



Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 20.12.2022

Gez.

Uwe Schneidewind

Oberbürgermeister

Sechzehnte Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Anschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse in der Stadt Wuppertal vom 16.12.2008

Aufgrund der §§ 7, 8, 9, 41 Abs. 1 Buchstabe f, der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. 1994 S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490), der §§ 1, 2, 4, 6, 7, 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW. 1969, S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2019 (GV. NRW. S. 1029), des § 54 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1470), sowie des Nordrhein-Westfälischen Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetz (AbwAG NRW) vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. 2016, S. 559), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 04. Mai 2021 (GV NRW S. 560) hat der Rat der Stadt Wuppertal in seiner Sitzung am 19.12.2022 die folgende Satzung beschlossen:

I.

Die Satzung über die Erhebung von Anschlussbeiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse in der Stadt Wuppertal vom 16.12.2008 in der Fassung der 15. Änderung vom 21.12.2021 wird wie folgt geändert und ergänzt:

1. In § 7 Abs. 1 wird das Wort „ausgestattet“ durch das Wort „ausgestaltet“ ersetzt.
2. In § 7 Abs. 1 und Abs. 3 werden die Zahlen „50%“ gegen die Zahlen „40%“ ausgetauscht.
3. § 7 Abs. 2 erhält folgende neue Fassung:

„Leicht versiegelte Flächen (z.B. aus Rasengittersteinen oder Ökopflaster mit entsprechendem Unterbau), die nachweislich technisch so ausgestaltet sind, dass sie auf Dauer einen Teil des anfallenden Niederschlagswassers nicht den öffentlichen Abwasseranlagen zuführen, werden auf Antrag mit 70% der relevanten Fläche berücksichtigt.“
4. In § 7 wird folgender neuer § 7 Abs. 4 eingefügt:

„Werden begrünte Dachflächen nach Abs. 1 mit einer Versickerungsanlage nach Abs. 3 kombiniert, werden auf Antrag 30 % der relevanten Flächen berücksichtigt.“

5. In § 7 wird folgender neuer § 7 Abs. 5 eingefügt:

„Die Nachweise nach den Absätzen 1 bis 4 sind durch nachprüfbare Unterlagen zu führen. Die Stadt kann hinsichtlich der Art und dem Umfang der Nachweise zusätzliche Anforderungen stellen, wie z.B. eine grundstücksbezogene Unternehmerbescheinigung.“

6. Es wird folgender neuer § 7a eingefügt:

„§ 7a Nutzung von Niederschlagswasser

- (1) Eine Nutzung von Niederschlagswasser zur Gartenbewässerung (z.B. durch Einbau eines „Regendiebs“, Regenwasserklappe o.ä. und Sammlung in einer Regentonne) oder in einer Regenwassernutzungsanlage, welche den allgemein anerkannten Regeln der Technik (DIN EN 16941-1 bzw. DIN 1989-100) entsprechen muss, ist möglich, wenn sichergestellt ist, dass das Niederschlagswasser gemeinwohlverträglich genutzt wird (z.B. keine Schäden an Nachbargrundstücken hervorruft). Eine Befreiung von der Anschluss- und Benutzungspflicht im Sinne der Abwasserbeseitigungssatzung ist hierfür nicht erforderlich.
- (2) Die Nutzung von Niederschlagswasser stellt hinsichtlich der Niederschlagswassergebührenerhebung jedoch keinen Ermäßigungstatbestand im Sinne des § 7 dieser Satzung dar. Sofern anfallendes Niederschlagswasser z. B. für die Gartenbewässerung genutzt wird, verringert dies den Frischwasserbezug und sorgt hier für eine Gebührenersparnis (Trinkwassergebühr). Da sich die Schmutzwassergebühr an dem Frischwasserbezug orientiert, resultiert hieraus ebenfalls eine Gebührenersparnis in Bezug auf die Schmutzwassergebührenerhebung.
- (3) Gelangt das Niederschlagswasser durch Nutzung im Haushalt in die öffentliche Kanalisation, wird es bei der Bemessung der Gebühr gemäß § 4 Abs. 4 dieser Satzung berücksichtigt“

7. § 9 erhält folgende neue Fassung:

§ 9 Gebührensätze

- (1) Der Gebührensatz für Schmutzwasser gemäß § 4 Abs. 1 beträgt 2,75 Euro/m³ Schmutzwasser.
- (2) Der verminderte Gebührensatz für Schmutzwasser gemäß § 4 Abs. 6 beträgt 1,44 Euro/m³ Schmutzwasser.
- (3) Der Gebührensatz für Niederschlagswasser gemäß § 6 Abs. 1 beträgt 1,90 Euro/m² bebauter und/oder versiegelter Grundstücksfläche.
- (4) Der Gebührensatz für Schmutzwasser aus Gruben gemäß § 4 Abs. 7 beträgt 4,13 Euro/m³ Schmutzwasser.
- (5) Der Gebührensatz für die Schlamm Entsorgung von Grundstückskläranlagen gemäß § 8 Abs. 1 sowie zur Berechnung der Einzelgebühren nach § 8 Abs. 2 und 3 beträgt 149,99 Euro/ m³ Schlammmenge.

8. In § 14 Abs. 2 wird der Punkt am Ende des Satzes durch ein Komma ersetzt und der Satz wie folgt weitergeführt: „wobei von den zugrunde liegenden Mengen ein Abzug in Höhe von 8 % erfolgt, welcher auf volle m³ abgerundet wird.“
§ 14 Abs. 2 wird weiterhin um folgenden neuen Satz 2 ergänzt: „Bei einem Jahresverbrauch bis 12 m³ erfolgt dieser Abzug nicht“.

II.

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,
- alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
- der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.

Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 20.12.2022

gez.

Uwe Schneidewind

Oberbürgermeister

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Wuppertal vom 16.12.2008 vom 20.12.2022

Aufgrund der

- §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490) in der jeweils geltenden Fassung,
- §§ 60 und 61 des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585 ff.), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.08.2021 (BGBl. I 2021, S. 3901ff.), in der jeweils geltenden Fassung,
- des § 46 Abs. 2 LWG NRW des Landeswassergesetzes vom 25. Juni 1995 (GV.NRW. 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2021 (GV NRW 2021, S. 1470), in der jeweils geltenden Fassung,
- der Selbstüberwachungsverordnung Abwasser (SüwVO Abw – GV NRW. S. 602 ff.) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 04. Mai 2021 (GV. NRW. S. 560) in der jeweils geltenden Fassung sowie
- des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. Oktober 2021 (BGBl. I S. 4607) in der jeweils geltenden Fassung

hat der Rat der Stadt Wuppertal in seiner Sitzung am 19.12.2022 die folgende Satzung beschlossen:

I.

Die Satzung über die Abwasserbeseitigung in der Stadt Wuppertal vom 16.12.2008 in der Fassung der ersten Änderung vom 22.12.2010 wird wie folgt geändert und ergänzt:

- 1) In § 1 Abs. 1 S. 1 wird „§ 53 Abs. 1 LWG NRW“ in „§ 46 Abs. 1 LWG NRW“ geändert.
- 2) In § 2 Nr. 1 werden die §§ 56 WHG, § 53 Abs. 1 LWG ersatzlos gestrichen.
- 3) In § 2 Nr. 12 wird hinter „§ 10 KAG“ das Wort „NRW“ ergänzt.
- 4) In § 4 Abs. 3 und § 6 Abs. 1 wird „§ 53 Abs. 4 LWG“ in „§ 49 Abs. 5 oder 6 LWG NRW“ geändert.
- 5) In § 8 Abs. 1 wird „§ 51 Abs. 2 Satz I Landeswassergesetz NRW“ durch „§ 49 Abs. 1 Satz 1 LWG NRW“ geändert.
- 6) Nach § 8 Abs. 2 wird wie folgt geändert: „Der Eigentümer oder die Eigentümerin eines bebauten und/oder versiegelten Grundstücks, das unmittelbar an eine Straße grenzt, in der eine öffentliche Abwasseranlage für

Niederschlagswasser im **Trennsystem** (§ 2 Satz 1 Nr. 4 der Satzung) betriebsfähig verlegt ist, kann auf Antrag widerruflich ganz oder teilweise vom Anschluss- und Benutzungszwang für Niederschlagswasser befreit werden, wenn für die Herstellung der Grundstücksentwässerungsanlagen, die für den jeweiligen Anschluss notwendig sind, ein unverhältnismäßig hoher Aufwand erforderlich würde, der nicht zumutbar ist und gegenüber der Unteren Wasserbehörde Wuppertal nachgewiesen wurde, dass das Niederschlagswasser ganz oder teilweise gemeinwohlverträglich auf dem Grundstück versickert oder ortsnah in ein Gewässer eingeleitet werden kann.“

- 7) In § 8 wird folgender neuer Absatz 3 eingefügt: „Der Eigentümer oder die Eigentümerin eines bebauten und/oder versiegelten Grundstücks, das unmittelbar an eine Straße grenzt, in der eine öffentliche Abwasseranlage für Niederschlagswasser im **Mischsystem** (§ 2 Satz 1 Nr. 3 der Satzung) betriebsfähig verlegt ist, kann auf Antrag widerruflich ganz oder teilweise vom Anschluss- und Benutzungszwang für Niederschlagswasser befreit werden, wenn gegenüber der Unteren Wasserbehörde Wuppertal nachgewiesen wurde, dass das Niederschlagswasser ganz oder teilweise gemeinwohlverträglich auf dem Grundstück versickert oder ortsnah in ein Gewässer eingeleitet werden kann. Bei Betrieb einer Versickerungsanlage ist diese mit einem Überlauf an die öffentliche Abwasseranlage zu versehen. Ausnahmen von Satz 2 sind bei Vorliegen unzumutbarer Härten möglich. Die in Anlage 4 beigefügte Karte gibt einen groben Überblick über die Lage der Mischwassergebiete (pink).“
- 8) In § 8 wird folgender neuer Absatz 4 eingefügt: „Eine Nutzung von Niederschlagswasser zur Gartenbewässerung (z.B. durch Einbau eines „Regendiebs“, Regenwasserklappe o.ä. und Sammlung in einer Regentonnen) oder in einer Regenwassernutzungsanlage, welche den allgemein anerkannten Regeln der Technik (DIN EN 16941-1 bzw. DIN 1989-100) entsprechen muss, ist möglich, wenn sichergestellt ist, dass das Niederschlagswasser gemeinwohlverträglich genutzt wird (z.B. keine Schäden an Nachbargrundstücken hervorruft). Eine Befreiung von der Anschluss- und Benutzungspflicht im Sinne der Abwasserbeseitigungssatzung ist hierfür nicht erforderlich.“
- 9) Der bisherige § 8 Absatz 3 wird zu Absatz 5 und wird wie folgt geändert: „Dem Antrag sind entsprechende Nachweise beizufügen. Befreiungen können mit Nebenbestimmungen versehen werden.“
- 10) In § 9 Abs. 5 wird folgender Textteil „einschließlich der Durchführung der Dichtheitsprüfung nach § 61 a LWG NRW“ ersatzlos gestrichen.
- 11) § 9 Abs. 7 wird wie folgt geändert: „Bei Neuanschluss an die öffentliche Kanalanlage hat der Grundstückseigentümer oder die Grundstückseigentümerin in der Nähe der Grundstücksgrenze einen geeigneten Inspektionsschacht mit Zugang für Personal (Einsteigeschacht) oder eine geeignete Inspektionsöffnung auf seinem oder ihrem Grundstück außerhalb des Gebäudes nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik (DIN 1986-100) einzubauen. Bei bestehendem Anschluss ist der

Grundstückseigentümer oder die Grundstückseigentümerin zum nachträglichen Einbau eines geeigneten Einsteigeschachtes oder einer geeigneten Inspektionsöffnung verpflichtet, wenn er oder sie die Zuleitung zur Anschlussleitung erneuert oder verändert. In Ausnahmefällen kann von der Errichtung eines Einsteigeschachtes oder einer Inspektionsöffnung außerhalb des Gebäudes abgesehen werden. Die Inspektionsöffnung muss jederzeit frei zugänglich und zu öffnen sein. Eine Überbauung oder Bepflanzung der Inspektionsöffnung bzw. des Einsteigeschachtes ist unzulässig.“

- 12) § 9 Abs. 11 wird wie folgt geändert: „Der Grundstückseigentümer oder die Grundstückseigentümerin hat sich gegen Rückstau von Abwasser aus dem öffentlichen Kanal zu schützen. Hierzu hat er oder sie in Ablaufstellen unterhalb der Rückstauenebene funktionstüchtige sowie geeignete Rückstausicherungen gemäß den allgemein anerkannten Regeln der Technik einzubauen. Als Höhe der Rückstauenebene wird die Straßen- oder Geländeoberkante über der Anschlussstelle der Anschlussleitung an die öffentlichen Abwasseranlagen festgesetzt. Diese Pflicht zum Einbau einer Rückstausicherung gilt für alle Grundstücke, d.h. auch für solche Grundstücke, bei denen in der Vergangenheit noch keine Rückstausicherung eingebaut worden ist oder satzungsrechtlich hätte eingebaut werden müssen. Die Rückstausicherung muss jederzeit zugänglich sein und so errichtet und betrieben werden, dass eine Selbstüberwachung des Zustandes und der Funktionstüchtigkeit der Anschlussleitung möglich ist. Aus Schäden, die durch Rückstau entstehen, können keine Ersatzansprüche gegen die Stadt hergeleitet werden.“
- 13) In § 9a Abs. 1 entfällt Satz 8 ersatzlos: „Der Unternehmerbescheinigung ist die Bescheinigung des Sachkundigen nach § 61a LWG über das Ergebnis der Dichtheitsprüfung beizufügen.“

14) Nach § 9a wird ein neuer § 9b mit folgendem Wortlaut eingefügt:

**„§ 9b
Zustands- und Funktionsprüfung bei privaten Abwasseranlagen**

- (1) Für die Zustands- und Funktionsprüfung gilt die Selbstüberwachungsverordnung Abwasser NRW. Private Abwasserleitungen sind gemäß den §§ 60, 61 WHG, § 56 LWG NRW, § 8 Abs. 1 SÜwVO Abw NRW so zu errichten und zu betreiben, dass die Anforderungen an die Abwasserbeseitigung eingehalten werden. Hierzu gehört auch die ordnungsgemäße Erfüllung der Abwasserüberlassungspflicht nach § 48 LWG NRW gegenüber der Gemeinde.
- (2) Zustands- und Funktionsprüfungen an privaten Abwasserleitungen dürfen nur durch anerkannte Sachkundige gemäß § 12 SÜwVO Abw NRW durchgeführt werden.
- (3) Nach § 7 Satz 1 SÜwVO Abw NRW sind im Erdreich oder unzugänglich verlegte private Abwasserleitungen zum Sammeln oder Fortleiten von

Schmutzwasser oder mit diesem vermischten Niederschlagswasser einschließlich verzweigter Leitungen unter der Keller-Bodenplatte oder der Bodenplatte des Gebäudes ohne Keller sowie zugehörige Einsteigeschächte oder Inspektionsöffnungen zu prüfen. Ausgenommen von der Prüfpflicht sind nach § 7 Satz 2 SÜwVO Abw NRW Abwasserleitungen, die zur alleinigen Ableitung von Niederschlagswasser dienen und Leitungen, die in dichten Schutzrohren so verlegt sind, dass austretendes Abwasser aufgefangen und erkannt wird.

- (4) Für welche Grundstücke und zu welchem Zeitpunkt eine Zustands- und Funktionsprüfung bei privaten Abwasserleitungen durchzuführen ist, ergibt sich aus den §§ 7 bis 9 SÜwVO Abw NRW. Nach § 8 Abs. 2 SÜwVO Abw NRW hat der Eigentümer oder die Eigentümerin des Grundstücks bzw. nach § 8 Abs. 6 SÜwVO Abw NRW der oder die Erbbauberechtigte private Abwasserleitungen, die Schmutzwasser führen, nach ihrer Errichtung oder nach ihrer wesentlichen Änderung unverzüglich von Sachkundigen nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik auf deren Zustand und Funktionstüchtigkeit prüfen zu lassen. Die Prüfpflicht und Prüffristen für bestehende Abwasserleitungen ergeben sich im Übrigen aus § 8 Abs. 3 und Abs. 4 SÜwVO Abw NRW. Legt die Stadt darüber hinaus durch gesonderte Satzung gemäß § 46 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 LWG NRW Prüffristen fest, so werden die betroffenen Grundstückseigentümer oder Grundstückseigentümerinnen bzw. Erbbauberechtigten durch die Stadt hierüber im Rahmen der ihr obliegenden Unterrichts- und Beratungspflicht (§ 46 Abs. 2 Satz 3 LWG NRW) informiert. Das gleiche gilt, wenn die Stadt Satzungen nach altem Recht gemäß § 46 Abs. 2 Satz 2 LWG NRW fortführt.
- (5) Zustands- und Funktionsprüfungen müssen nach § 9 Abs. 1 SÜwVO Abw NRW gemäß den allgemein anerkannten Regeln der Technik durchgeführt werden. Nach § 8 Abs.1 Satz 4 SÜwVO Abw NRW gelten die DIN 1986 Teil 30 und die DIN EN 1610 als allgemein anerkannte Regeln der Technik, soweit die SÜwVO Abw NRW keine abweichenden Regelungen trifft.
- (6) Nach § 9 Abs. 2 Satz 1 SÜwVO Abw NRW ist das Ergebnis der Zustands- und Funktionsprüfung in einer Bescheinigung gemäß Anlage 2 der SÜwVO Abw NRW zu dokumentieren. Dabei sind der Bescheinigung die in § 9 Abs. 2 Satz 2 SÜwVO Abw NRW genannten Anlagen beizufügen. Diese Bescheinigung nebst Anlagen ist der Stadt durch den Grundstückseigentümer bzw. die Grundstückseigentümerin oder den bzw. die Erbbauberechtigte(n) (§ 8 Abs. 2 bzw. Abs. 8 SÜwVO Abw NRW) unverzüglich nach Erhalt vom Sachkundigen vorzulegen, damit eine zeitnahe Hilfestellung durch die Stadt erfolgen kann.
- (7) Private Abwasserleitungen, die nach dem 01.01.1996 auf Zustand und Funktionstüchtigkeit geprüft worden sind, bedürfen nach § 11 SÜwVO Abw NRW keiner erneuten Prüfung, sofern Prüfung und Prüfbescheinigung den zum Zeitpunkt der Prüfung geltenden Anforderungen entsprochen haben.

(8) Die Sanierungsnotwendigkeit und der Sanierungszeitpunkt ergeben sich grundsätzlich aus § 10 Abs. 1 SÜwVO Abw NRW. Über mögliche Abweichungen von den Sanierungsfristen in § 10 Abs. 1 SÜwVO Abw NRW kann die Stadt gemäß § 10 Abs. 2 Satz 1 SÜwVO Abw NRW nach pflichtgemäßem Ermessen im Einzelfall entscheiden.“

15) Nach § 9b wird ein neuer § 9c mit folgendem Wortlaut eingefügt:

**„§ 9c
Zustimmungsverfahren**

(1) Die Herstellung oder Änderung der Anschlussleitung bedarf der vorherigen Zustimmung der Stadt. Diese ist rechtzeitig, spätestens jedoch vier Wochen vor der Durchführung der Anschlussarbeiten, zu beantragen. Besteht Anschluss- und Benutzungszwang an die öffentliche Abwasseranlage, gilt der Antrag mit der Aufforderung der Gemeinde den Anschluss vorzunehmen, als gestellt.“

16) § 10 Abs. 1 S. 1 wird wie folgt geändert: „Gruben und Grundstückskläranlagen sind nach den gemäß § 60 WHG, § 56 Abs. 1 LWG NRW jeweils in Betracht kommenden Regeln der Technik zu bauen, zu betreiben und zu unterhalten.“ Die weiteren Sätze des Abs. 1 bleiben unverändert.

17) In § 19 Abs. 1 wird folgende neue Nr. 20) eingefügt; die Nummerierung verschiebt sich entsprechend (die aktuellen Nr. 20) wird zu Nr. 21), die aktuelle Nr. 21) wird zu Nr. 22) usw.):

„20) § 9c Abs. 1 den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage ohne vorherige Zustimmung der Gemeinde herstellt oder ändert,“

18) Die bisherige Anlage 2 der Satzung wird gegen die dieser Beschlussvorlage angehängte neue Anlage 2 (Renovierung oder Reparatur der Anschlussleitung) der Satzung ausgetauscht.

19) Die bisherige Anlage 3 der Satzung wird gegen die dieser Beschlussvorlage angehängte neue Anlage 3 (Unternehmerbescheinigung nach § 9a) ausgetauscht.

20) Der Satzung wird die dieser Beschlussvorlage angehängte neue Anlage 4 (Karte der Mischwassergebiete mit Kontaktdaten) beigefügt.

II.

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,
- alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
- der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.

Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 20.12.2022

gez.

Uwe Schneidewind
Oberbürgermeister

**Gebührensatzung
zur Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Wuppertal für das Jahr 2023
vom 20.12.2022**

Präambel

Aufgrund der §§ 7, 8, 9, 41 Abs. 1 Buchstabe f. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW, 1994 S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.4.2022 (GV. NRW. S. 490), der §§ 1, 2, 4, 6, 7, 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW, S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2019 (GV. NRW, S. 1029), und § 44 Abs. 3 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436) sowie des § 9 Kreislaufwirtschaftsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeskreislaufwirtschaftsgesetz – LKrWG) vom 21. Juni 1988 (GV. NW. S. 250), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1.2.2022 (GV. NRW. S. 136) in Verbindung mit der Abfallwirtschaftssatzung (Abfallwirtschaftssatzung - AWS) der Stadt Wuppertal vom 19. Dezember 2012 in der Fassung der Vierten Änderung der Abfallwirtschaftssatzung vom 19. Dezember 2018 („Der Stadtbote“ Nr. 43/2018 vom 27. Dezember 2018) hat der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Gebührengegenstand, -maßstäbe und -sätze

- (1) Die Gebühr wird jährlich für die Entsorgung der Abfälle (§ 5 AWS) erhoben.
- (2) Die Gebühr bemisst sich, soweit Grundstücke und Grundstücksteile Wohnzwecken dienen, nach der Zahl der auf ihnen wohnenden Personen. Bei einem von der Stadt bereitgestellten Restabfallbehältervolumen von je Person 30 l und wöchentlicher Abfuhr (§ 24 Abs. 2 AWS) beträgt die Jahresgebühr 110,04 €.
- (3) Für zusätzlich zur Verfügung stehendes Behältervolumen (§ 26 Abs. 6 AWS) wird je 30 l Behältervolumen eine Gebühr in Höhe von 110,04 € erhoben.
- (4) Der Gebührenanteil für von der Stadt zugelassene Abfallsäcke (§ 26 Abs. 7 AWS) beträgt 1,72 € je Stück.

§ 2

Gebührenermäßigung

- (1) Die Jahresgebühr (§ 1 Abs. 2) beträgt bei Reduzierung des pro Person bereitgestellten Restabfallbehältervolumens auf 22,5 l (§ 26 Abs. 9 AWS) 93,92 €.
- (2) Die Jahresgebühr (§ 1 Abs. 2) beträgt bei Reduzierung des pro Person bereitgestellten Restabfallbehältervolumens auf 15 l (§ 26 Abs. 9 AWS) 76,59 €.

- (3) Die Jahresgebühr (§ 1 Abs. 2) beträgt bei einer Gebührenermäßigung nach § 17 Abs. 7 AWS 68,93 €.
- (4) Die Genehmigung der Reduzierung des Restabfallbehältervolumens (§ 26 Abs. 9 AWS), der Widerruf dieser Genehmigung (§ 26 Abs. 10 AWS), die Gebührenermäßigung nach § 17 Abs. 7 AWS sowie der Widerruf dieser Gebührenermäßigung (§ 17 Abs. 8 AWS) werden bei der Gebührenbemessung ab dem auf die Antragstellung folgenden Quartal berücksichtigt, sofern die Voraussetzungen für die zuvor genannten Ermäßigungstatbestände erfüllt sind. Gleiches gilt im Fall des erfolgten Widerrufs der Gebührenermäßigung.

§ 3

Entstehen, Änderung, Ende der Gebührenpflicht

- (1) Die Gebührenpflicht entsteht mit Beginn des Monats, der auf den Anschluss eines Grundstücks an die städtische Abfallentsorgung folgt. Die Gebührenpflicht endet mit dem Ablauf des Monats, in dem die Anschluss- und Benutzungspflicht entfällt.
- (2) Während des Veranlagungszeitraums werden Veränderungen der Bemessungsgrundlage (§ 5 Abs. 2) automatisch vom Beginn des auf die gemeldete Veränderung folgenden Quartals an berücksichtigt. Nicht gemeldete Veränderungen werden vom Beginn des auf den Antrag folgenden Quartals an berücksichtigt.

§ 4

Gebührenpflichtige

- (1) Gebührenpflichtig für die in Haushaltungen anfallenden Abfälle (§ 1 Abs. 2) sind die im Grundbuch eingetragenen Eigentümer und Eigentümerinnen sowie an deren Stelle die im Grundbuch eingetragenen Erbbauberechtigten. Ist im Grundbuch ausnahmsweise kein Eigentümer eingetragen, so ist der Besitzer bzw. die Besitzerin gebührenpflichtig, die die öffentliche Einrichtung faktisch in Anspruch nimmt. Besitzer bzw. Besitzerin ist insbesondere der- oder diejenige natürliche oder juristische Person, die einen wirtschaftlichen Nutzen aus dem Grundstück zieht.
- (2) Mehrere Gebührenpflichtige sind Gesamtschuldner.
- (3) Bei Wohnungs-, Teil- und Miteigentum erfolgt die Veranlagung einheitlich für das Gesamtgrundstück. Der Gebührenbescheid wird einem oder einer Gebührenpflichtigen als Gesamtschuldner bekannt gegeben. Ist bei Wohnungseigentum nach dem Wohnungseigentumsgesetz ein Verwalter oder eine Verwalterin bestellt, erfolgt die Bekanntgabe diesem bzw. dieser gegenüber.
- (4) Erfolgt ein Wechsel im Eigentum, endet die Gebührenpflicht des bisherigen Eigentümers bzw. der bisherigen Eigentümerin und beginnt die Gebührenpflicht des Rechtsnachfolgers bzw. der Rechtsnachfolgerin mit dem Ersten des auf den Eigentumswechsel folgenden Monats, sofern nicht die Voraussetzungen des Abs. 5 vorliegen und die Gebührenpflicht des Rechtsnachfolgers bzw. Rechtsnachfolgerin zu einem früheren Zeitpunkt beginnt.

Erfolgt ein Wechsel in der Eigenschaft als Erbbauberechtigter, so ist mit dem Ersten des auf den Wechsel folgenden Monats der Rechtsnachfolger oder die Rechtsnachfolgerin gebührenpflichtig.

Für den Wechsel im Eigentum mit Ausnahme des Erbfalles (vgl. Abs. 6) und für den Wechsel im Erbbaurecht gilt der Tag der Eintragung im Grundbuch als Tag des Wechsels.

- (5) Der Eigentümer bzw. der Eigentümerin (Es gilt Absatz 6 Satz 2 entsprechend.) haften gesamtschuldnerisch bereits vor dem Eigentumswechsel ab dem Ersten des auf den wirtschaftlichen Eigentumswechsel folgenden Monats gebührenpflichtig. Der wirtschaftliche Eigentumswechsel ist an dem Tag eingetreten, an welchem der Besitz an dem Grundstück auf den/ die mittels Auflassungsvormerkung im Grundbuch gesicherten künftigen Eigentümer übergeht. Der einvernehmliche Besitzübergang, der Zeitpunkt des Besitzübergangs sowie die Auflassungsvormerkung sind durch den/die künftigen Eigentümer nachzuweisen.
- (6) Soweit der Wechsel im Eigentum durch Erbfall bedingt ist, beginnt die Gebührenpflicht der Erben mit dem Ersten des Monats, der auf den Erbfall folgt. Von diesem Zeitpunkt an bis zum Ablauf des Monats, in welchem die Erben im Grundbuch als Eigentümer eingetragen sind, ist neben den Erben gesamtschuldnerisch der Besitzer bzw. die Besitzerin des Grundstücks gebührenpflichtig, der die öffentliche Einrichtung faktisch in Anspruch nimmt. Abs. 1 Satz 3 gilt entsprechend. Mehrere Besitzer haften als Gesamtschuldner.
- (7) Bei Bezug von zugelassenen Abfallsäcken (§ 1 Abs. 4) sind die Benutzer und Benutzerinnen dieser Abfallsäcke gebührenpflichtig.

§ 5

Veranlagung, Fälligkeit der Gebühren

- (1) Gebührenpflichtige werden für jedes Kalenderjahr (Veranlagungszeitraum) durch einen Heranziehungsbescheid zu den Gebühren veranlagt.
- (2) Der Veranlagung wird im Falle des § 1 Abs. 2 die Anzahl der Personen, die zu Beginn des Veranlagungszeitraums als Bewohner des Grundstücks bzw. des einzelnen Wohnungs-, Teil- und Miteigentums beim Einwohnermelde- und Standesamt gemeldet sind, zugrunde gelegt.
- (3) Gemeldete Personen bleiben auf Antrag bei der Veranlagung unberücksichtigt, sofern sie durchgehend länger als 2 Monate
 - a) in einer anderen Gemeinde wohnenoder
 - b) wegen Leistung von Wehrdienst oder Zivildienst oder aus ähnlichen Gründen in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht sind und insoweit der Meldepflicht nicht unterliegen.

Abwesenheitszeiträume werden nur dann gebührenmindernd berücksichtigt, wenn sie länger als 2 Monate ohne Unterbrechung bestehen. Die den Antrag begründenden Tatsachen sind nachzuweisen.

- (4) Die veranlagte Jahresgebühr ist in gleichen Teilbeträgen zu den für die Grundsteuer gesetzlich vorgeschriebenen Zahlungsterminen zu entrichten. Gebühreennachforderungen werden einen Monat nach Bekanntgabe des Nachforderungsbescheids fällig. Der Gebührenanteil für die Abfallsäcke wird bei deren Erwerb entrichtet.

§ 6
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am **01. Januar 2023** in Kraft. Zugleich tritt die Gebührensatzung zur Abfallwirtschaftssatzung der Stadt Wuppertal für das Jahr 2022 vom 20. Dezember 2021 außer Kraft.

Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,
- alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
- der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.

Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 20.12.2022

gez.

Uwe Schneidewind

Oberbürgermeister

Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht (Vorkaufssatzung) gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB „Gewerbegebiet Varresbeck-Nord“

Inhaltsübersicht

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

§ 2 Besonderes Vorkaufsrecht

§ 3 Inkrafttreten

Anlagen

1. Auflistung der Flurstücke, für die ein Vorkaufsrecht begründet werden soll
2. Begründung der Vorkaufssatzung

Aufgrund der § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 23. Januar 2018 (GV. NRW. S. 90) in Verbindung mit § 25 Absatz 1 Satz 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Art. 2 G zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergieanlagen an Land vom 20.7.2022 (BGBl. I S. 1353), hat der Rat der Stadt Wuppertal in seiner Sitzung am 19.12.2022 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Die Flurstücke, für die ein Vorkaufsrecht begründet werden soll, sind in der Anlage 1 aufgeführt. Die Anlage 1 ist Bestandteil der Satzung.

§ 2 Besonderes Vorkaufsrecht

Der Stadt Wuppertal steht an den in § 1 bezeichneten Flurstücken zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung ein besonderes Vorkaufsrecht an bebauten und unbebauten Grundstücken gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB zu.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Anlage 1 zur Vorkaufssatzung

Auflistung der Flurstücke, für die ein Vorkaufsrecht begründet wird:

Gemarkung	Flur	Flurstück
Elberfeld-West	436	323
Elberfeld-West	436	466
Elberfeld-West	436	560
Elberfeld-West	436	561
Elberfeld-West	436	562
Elberfeld-West	436	563
Elberfeld-West	436	564
Elberfeld-West	436	565
Elberfeld-West	436	566
Elberfeld-West	436	567
Elberfeld-West	436	568
Elberfeld-West	439	21
Elberfeld-West	439	41
Elberfeld-West	439	43
Elberfeld-West	439	73
Elberfeld-West	439	76
Elberfeld-West	439	90
Elberfeld-West	439	111
Elberfeld-West	439	119

Elberfeld-West	439	124
Elberfeld-West	439	131
Elberfeld-West	439	134
Elberfeld-West	439	135
Elberfeld-West	439	137
Elberfeld-West	439	138
Elberfeld-West	439	140
Elberfeld-West	439	141
Elberfeld-West	439	142
Elberfeld-West	439	149
Elberfeld-West	439	152
Elberfeld-West	439	164
Elberfeld-West	439	167
Elberfeld-West	439	171
Elberfeld-West	439	177
Elberfeld-West	439	178
Elberfeld-West	439	179
Elberfeld-West	439	180
Elberfeld-West	439	181
Elberfeld-West	439	182
Elberfeld-West	439	183
Elberfeld-West	439	184

Elberfeld-West	439	185
Elberfeld-West	439	186
Elberfeld-West	439	187
Elberfeld-West	439	188
Elberfeld-West	439	189
Elberfeld-West	439	190
Elberfeld-West	439	191
Elberfeld-West	439	197
Elberfeld-West	439	198
Elberfeld-West	439	199

Gemarkung	Flur	Flurstück
Vohwinkel	20	29
Vohwinkel	20	48
Vohwinkel	20	53
Vohwinkel	20	56
Vohwinkel	20	60
Vohwinkel	20	87
Vohwinkel	20	89
Vohwinkel	20	98
Vohwinkel	20	99
Vohwinkel	19	228

Vohwinkel	19	232
Vohwinkel	19	237
Vohwinkel	19	238
Vohwinkel	19	269
Vohwinkel	19	270

Anlage 2

Begründung:

Gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB können die Gemeinden in Gebieten, in denen sie städtebauliche Maßnahmen in Betracht ziehen, zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung durch Satzung Flächen bezeichnen, an denen ihnen ein Vorkaufsrecht an den Grundstücken zusteht. Von diesem Instrument soll hier in dem in der Satzung beschriebenen räumlichen Umgriff Gebrauch gemacht werden. Der Geltungsbereich der Satzung betrifft im Wesentlichen die Grundstücksflächen der Firma Schaeffler in Wuppertal Varresbeck sowie angrenzende Bereiche. Voraussetzung einer sogenannten Vorkaufsrechtssatzung ist, dass die Gemeinde für das betreffende Gebiet eine städtebauliche Maßnahme in Betracht zieht und die Begründung eines gemeindlichen Vorkaufsrechts zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung erforderlich ist. Diese Voraussetzungen sind hier gegeben:

Anlass

Das Unternehmen Schaeffler beabsichtigt seinen ca. 12 ha großen Produktionsstandort in Wuppertal Varresbeck Ende 2022 aufzugeben. Diese Stilllegung ist ein großer wirtschaftspolitischer Verlust für Wuppertal. In diesem Verlust liegt jedoch zugleich die Chance, den Standort neu zu strukturieren und Unternehmen, die aufgrund des Wuppertaler Gewerbeflächenmangels bisher keine Möglichkeit der Ansiedlung oder Verlagerung hatten, einen Standort zur Verfügung zu stellen.

Das Satzungsgebiet geht über die Grenzen der Schaeffler-Liegenschaft hinaus. Angrenzende Unternehmensstandorte sind heute zum Teil minder- bzw. ungenutzt und bieten die Chance, zur städtebaulichen Restrukturierung des Standortes beizutragen.

Der Rat der Stadt Wuppertal hat 2018 das fortgeschriebene Handlungsprogramm Gewerbeflächen beschlossen. Es weist daraufhin, dass die Stadt vor dem Hintergrund der schwindenden Gewerbeflächenreserven besonders sorgfältig mit den verbliebenen Flächenpotenzialen umgehen muss.

Das Handlungsprogramm Gewerbeflächen empfiehlt die Entwicklung ausgewählter Flächenpotenziale konkret voranzutreiben, dabei städtebauliche Instrumente zu nutzen sowie hierfür bedeutende private Grundstücksflächen anzukaufen und ggf. im Sinne eines städtebaulich begründeten vorsorgenden Grunderwerbs von der bauplanungsrechtlichen Möglichkeit des Vorkaufs Gebrauch zu machen. Das Handlungsprogramm Gewerbeflächen ist als beschlossenes städtebauliches Entwicklungskonzept innerhalb der Bauleitplanung gem. § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB zu beachten.

Städtebauliche Maßnahmen

Die Flächen innerhalb des Satzungsgebietes bedürfen einer städtebaulichen Restrukturierung. Die äußere Erschließung weist für ein Gewerbegebiet dieser Größe Mängel auf und muss dem Verkehrsbedürfnis entsprechend leistungsfähig ausgebaut werden. Um eine ausreichende äußere Erschließung des Standortes unter Vermeidung von Nutzungskonflikten zu ermöglichen, werden auch Liegenschaften in das Satzungsgebiet einbezogen, die einen Beitrag zur Ertüchtigung leisten können.

Es ist darüber hinaus erforderlich, erstmalig eine innere Erschließung des ehemaligen Werksgeländes zu erstellen. Damit wird eine erneute Monostrukturierung verhindert und das Ansiedlungsgeschehen zu Gunsten einer Diversifizierung für Unternehmen verschiedener Größen und entlang noch zu bestimmender Wertschöpfungsketten oder Branchen i.S. eines Cluster-Ansatzes begünstigt.

Im Satzungsgebiet befinden sich Liegenschaften weiterer privater Eigentümer. Diese Liegenschaften sind teilweise deutlich untergenutzt oder liegen brach. Diese müssen im Rahmen der Neustrukturierung einbezogen werden, um alle Chancen, die der Standort bietet, auszuschöpfen.

Schließlich bestehen aktuell Nutzungskonflikte zwischen der gewerblichen Nutzung im Satzungsgebiet und der angrenzenden Wohnnutzung, die einer Bewältigung bedürfen.

Über die Steuerung gewerblicher Nutzungsstrukturen im Satzungsgebiet und die Ertüchtigung der Verkehrsinfrastruktur hinaus gilt es vor dem Hintergrund der Klimakrise ein modernes Regenwassermanagement im Sinne eines Schwammstadtgedankens zu implementieren. Niederschlagswasser soll nicht einfach der Kanalisation zugeführt werden, sondern vor Ort gesammelt und durch Verdunstung der Umgebung wieder zugeführt werden (wassersensible Stadt). Damit können die für Gewerbegebiete typischen deutlichen Überwärmungserscheinungen minimiert werden.

Inbetrachtziehen von städtebaulichen Maßnahmen

Die Stadt Wuppertal beabsichtigt in Verfolgung der vorstehend dargestellten städtebaulichen Ziele die Aufstellung eines Bebauungsplanes (siehe auch Drucksache-Nr. 1177/2022), um die Nachnutzung des Standortes zu steuern.

Zur weiteren Konkretisierung der Planung plant die Stadt Wuppertal die Vergabe einer Machbarkeitsstudie. Diese soll mit Mitteln aus dem Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramm des Landes NRW (RWP NRW –Infrastrukturrichtlinie-) gefördert werden. Entsprechende Abstimmungsgespräche mit der Bezirksregierung Düsseldorf laufen hierzu.

Inhalte der geplanten Machbarkeitsstudie sind:

- ein städtebaulicher Entwurf (Rahmenplan)
- eine Entwässerungsstudie im Sinne der wassersensiblen Stadt
- die inhaltliche Profilierung des Gewerbegebiets

Das Ergebnis der Machbarkeitsstudie bildet die Basis für das weitere Bauleitplanverfahren.

Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung

Die Vorkaufssatzung versetzt die Stadt Wuppertal in die Lage, durch Erwerb oder Zwischenerwerb das Gewerbegebiet neu zu strukturieren, die Erschließung zu optimieren, Gewerbeflächen zu mobilisieren und einer neuen attraktiven Gewerbenutzung zuzuführen, Nutzungskonflikte zu lösen, Maßnahmen im Sinne einer wassersensiblen Stadt umzusetzen und den städtebaulichen Zielen zuwiderlaufenden Entwicklungen entgegenwirken zu können. Insofern beruht der Erlass der Satzung auch auf der Erkenntnis, dass eine langfristig angelegte, an städtebauliche Ziele gebundene gemeindliche Bodenvorratspolitik ein besonders wirksames Mittel zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung ist.

Der Geltungsbereich der „Vorkaufssatzung Varresbeck-Nord“ wird zusätzlich in das Geoinformationssystem der Stadt Wuppertal in der Rubrik Vorkaufssatzungen der Stadt Wuppertal aufgenommen.

Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,
- alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
- der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.

Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 20.12.2022

gez.

Uwe Schneidewind

Oberbürgermeister

Satzung
über die Festsetzung der Hebesätze der Grundsteuer A und der Grundsteuer B sowie der
Gewerbsteuer der Stadt Wuppertal (Hebesatzsatzung) vom 20.12.2022

Aufgrund der §§ 7, 8, 9, 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW, 1994 S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. April 2022 (GV NRW, S. 409), des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. August 1973 (BGBl. I S.965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2931), und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juni 2022 (BGBl. I S. 911), sowie § 1 des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern (RealStZuG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Dezember 1981 (GV NRW S. 732), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2018 (GV NRW S. 738), hat der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Festsetzung der Hebesätze

Für das Haushaltsjahr 2023 werden die folgenden Hebesätze festgesetzt:

1. Für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A): 240 v.H.
2. Für die Grundstücke (Grundsteuer B): 620 v.H.
3. Für die Gewerbesteuer: 490 v.H.

§ 2
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2023 in Kraft.

Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,

- alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
- der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.

Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 20.12.2022

gez.

Uwe Schneidewind

Oberbürgermeister

Vierte Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Wuppertal vom 16.12.2008

Aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2019 (GV.NW. S. 490) und der §§ 1, 2, 3 und 20 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2019 (GV. NRW.S. 1029), hat der Rat der Stadt Wuppertal in seiner Sitzung am 19.12.2022 folgende Satzung beschlossen:

I.

Die Hundesteuersatzung der Stadt Wuppertal vom 16.12.2008, in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 16.12.2013 wird wie folgt geändert:

§ 2 erhält folgende Fassung:

(1) Die Steuer beträgt jährlich, wenn

- a) nur ein Hund gehalten wird 160,00 EUR
- b) zwei oder mehr Hunde gehalten werden, je Hund 288,00 EUR
- c) ein gefährlicher Hund (sog. Kampfhund) gehalten wird, je Hund 1.000,00 EUR

(2) Gefährliche Hunde (sog. Kampfhunde) im Sinne von Abs. 1 Buchstabe c) sind solche Hunde, bei denen nach ihrer besonderen Veranlagung, Erziehung und/oder Charaktereigenschaft die erhöhte Gefahr einer Verletzung von Personen besteht oder von denen eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit ausgehen kann oder deren Gefährlichkeit im Einzelfall festgestellt worden ist.

Gefährliche Hunde im Sinne dieser Vorschrift sind jedenfalls

- a) die in § 3 Abs. 2 Hundegesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 18.12.2002 (Landeshundegesetz) als gefährliche Hunde genannten Rassen (Pittbull Terrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Bullterrier),
- b) die nach § 10 Abs. 1 Landeshundegesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 18.12.2002 genannten Rassen (Alano, American Bulldog, Bullmastiff, Mastiff, Mastino Espanol, Mastino Napoletano, Fila Brasileiro, Dogo Argentino, Rottweiler, Tosa Inu) sowie deren Kreuzungen untereinander und mit anderen Hunden im Sinne des § 3 Abs. 2 Landeshundegesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 18.12.2002,
- c) Im Einzelfall gefährliche Hunde sind

1. Hunde, die mit dem Ziel einer gesteigerten Aggressivität ausgebildet, gezüchtet oder gekreuzt worden sind,
2. Hunde, mit denen eine Ausbildung zum Nachteil des Menschen, zum Schutzhund oder auf Zivilschärfe begonnen oder abgeschlossen worden ist,
3. Hunde, die einen Menschen gebissen haben, sofern dies nicht zur Verteidigung anlässlich einer strafbaren Handlung geschah,
4. Hunde, die einen Menschen in Gefahr drohender Weise angesprungen haben,
5. Hunde, die einen anderen Hund durch Biss verletzt haben, ohne selbst angegriffen worden zu sein, oder die einen anderen Hund trotz dessen erkennbarer artüblicher Unterwerfungsgestik gebissen haben,
6. Hunde, die gezeigt haben, dass sie unkontrolliert Wild, Vieh, Katzen oder andere Tiere hetzen, beißen oder reißen.

Die Feststellung der Gefährlichkeit nach Satz 1 erfolgt durch die zuständige Behörde nach Begutachtung durch den amtlichen Tierarzt und ist vom Hundehalter innerhalb von zwei Wochen nach Feststellung der Gefährlichkeit bei der Stadt Wuppertal (Ressort Finanzen – Abteilung Steueramt –) anzuzeigen.

(3) Soweit für Hunde nach § 2 Abs. 2 dieser Satzung der Nachweis erbracht wird, dass eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit nicht zu befürchten ist, kann auf Antrag ab dem ersten des auf die Antragstellung folgenden Monats die Festsetzung der Steuer mit dem Steuersatz nach Abs. 1 erfolgen.

Für Hunde nach § 2 Abs. 2 Buchstabe a) dieser Satzung ist der Nachweis einer erfolgreichen Verhaltensprüfung durch die Bescheinigung einer für den Vollzug des Tierschutzgesetzes zuständigen Behörde zu erbringen.

Für Hunde nach § 2 Abs. 2 Buchstabe b) dieser Satzung ist der Nachweis einer erfolgreichen Verhaltensprüfung auch von einer oder einem durch die Ordnungsbehörde anerkannten Sachverständigen oder einer von der Ordnungsbehörde anerkannten sachverständigen Stelle zu erbringen.

(4) Hunde, für die Steuerbefreiung nach § 3 gewährt wird, werden bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht berücksichtigt. Hunde, für die eine Steuerermäßigung nach § 4 gewährt wird, werden mitgezählt.

§ 3 erhält folgende Fassung:

(1) Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für

a) Hunde, die von Personen gehalten werden, die sich nicht länger als zwei Monate in der

Stadt Wuppertal aufhalten. Die Befreiung wird gewährt für Hunde, die diese Personen bei ihrer Ankunft besitzen, sofern nachgewiesen wird, dass die Hunde in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik Deutschland bereits versteuert werden oder von der Steuer befreit sind,

b) Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für Hunde, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe Blinder, Tauber oder sonst hilfloser Personen dienen. Sonst hilflose Personen sind solche Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Kennzeichen „H“, „Bl“, „Gl“ und „RF“ besitzen. Das Merkzeichen „RF“ gilt ausschließlich in Verbindung mit einer Sehbehinderung oder Hörschädigung. Die Steuerbefreiung wird nur für einen Hund gewährt. Eine Befreiung für einen weiteren Hund der gleichen Person kann im Einzelfall bewilligt werden, wenn erwiesen ist, dass dieser weitere Hund für den Schutz der Person zwingend erforderlich ist.

c) Hunde, die nachweislich unmittelbar aus dem Tierheim Wuppertal oder aus Tierheimen der umliegenden Nachbarstädte aufgenommen werden, für die ersten 12 Monate nach der Aufnahme in den Haushalt,

d) ausgebildete und geprüfte Rettungshunde, die nachweislich eine Prüfung vor einem unabhängigen Leistungsrichter abgelegt haben und einer zur Mitwirkung im Katastrophenschutz anerkannten Organisation zur Verfügung stehen. Eignung und Verfügbarkeit sind bei Antragstellung und in der Folge jährlich nachzuweisen.

(2) Die Steuerbefreiung gemäß § 3 Abs. 1 a) und b) wird nicht gewährt für Hunde nach § 2 Abs. 2.

§ 5 erhält folgende Fassung:

(1) Die Steuerbefreiung bzw. -ermäßigung wird ab dem Ersten des Monats gewährt, in dem sie beantragt worden ist. Der Antrag ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Wuppertal (Ressort Finanzen - Abteilung Steueramt -) zu stellen. Wird für einen neu aufgenommenen Hund die Steuerbefreiung oder -ermäßigung innerhalb von zwei Wochen nach Aufnahme des Hundes beantragt und wird der Antrag abgelehnt, so wird die Steuer nicht erhoben, wenn der Hund binnen zwei Wochen nach Bekanntgabe des ablehnenden Bescheides wieder veräußert/abgeschafft wird.

(2) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung oder -ermäßigung weg, so ist dies innerhalb von zwei Wochen nach dem Wegfall der Stadt (Ressort Finanzen - Abteilung Steueramt -) anzuzeigen.

(3) entfällt

§ 8 erhält folgende Fassung:

(1) Jeder zu versteuernde Hund im Sinne des § 1 Abs. 1 ist von den steuerpflichtigen Personen (§ 1 Abs. 2) innerhalb von zwei Wochen nach der Aufnahme in den Haushalt – oder wenn der Hund durch Geburt von einer im Haushalt gehaltenen Hündin zugewachsen

ist, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist – bei der Stadt Wuppertal (Ressort Finanzen - Abteilung Steueramt -) unter Angabe der Hunderasse anzumelden. In den Fällen des § 1 Abs. 3 Satz 2 muss die Anmeldung innerhalb von zwei Wochen nach dem Tage, an dem der Zeitraum von zwei Monaten überschritten worden ist, und in den Fällen des § 6 Abs. 3 Satz 1 innerhalb von zwei Wochen nach dem auf den Zuzug folgenden Monat erfolgen. Für bereits versteuerte Hunde ist vom Hundehalter nach Aufforderung die Hunderasse nachzumelden.

(2) Jeder versteuerte Hund im Sinne des § 1 Abs. 1 ist von den steuerpflichtigen Personen (§ 1 Abs. 2) innerhalb von zwei Wochen, nachdem er veräußert, abgegeben, abhanden gekommen oder verstorben ist, bei der Stadt Wuppertal (Ressort Finanzen- Abteilung Steueramt -) abzumelden. Die Abmeldung hat auch bei Verlegung der Haushaltsführung in eine andere Gemeinde zu erfolgen. Im Falle der Veräußerung/Abgabe des Hundes an eine andere Person sind bei der Abmeldung der Name und die Anschrift dieser Person anzugeben. Mit der Abmeldung des Hundes ist die noch vorhandene gültige Hundesteuermarke zurück zu geben. Eine rückwirkende Abmeldung ist nur mit einem Nachweis über die Umstände, die das Ende der Steuerpflicht begründen, und innerhalb von sechs Monaten nach der Abgabe, der Veräußerung, dem Tod oder Verlust des Tieres möglich.

(3) Die Stadt übersendet mit dem Steuerbescheid oder mit der Bescheinigung über die Steuerbefreiung für jeden Hund eine Hundesteuermarke. Jeder versteuerte Hund im Sinne des § 1 Abs. 1 darf außerhalb der Wohnung bzw. des umfriedeten Grundbesitzes in der bzw. auf dem er gehalten wird, nur mit der sichtbar befestigten gültigen Steuermarke umherlaufen. Beauftragten der Stadt ist die gültige Steuermarke auf Verlangen vorzuzeigen. Bis zur Übersendung einer neuen Steuermarke ist die bisherige Steuermarke zu befestigen oder vorzuzeigen. Andere Gegenstände, die der Steuermarke ähnlichsehen, dürfen dem Hund nicht angelegt werden. Bei Verlust der gültigen Steuermarke wird auf Antrag eine neue Steuermarke gegen eine Verwaltungsgebühr gemäß der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Wuppertal vom Ressort Finanzen - Abteilung Steueramt - ausgehändigt.

(4) Alle in einem Haushalt lebenden Personen sind verpflichtet, Beauftragten der Stadt auf Nachfrage über die in ihrem Haushalt gehaltenen Hunde und deren Halter/Halterinnen wahrheitsgemäß Auskunft zu erteilen. Dies gilt auch bei der Durchführung von Hundebestandsaufnahmen durch von der Stadt beauftragte Dritte. Hierdurch wird die Verpflichtung zur An- und Abmeldung nach den Absätzen 1 und 2 nicht berührt.

II.

Inkrafttreten

Die Änderungssatzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,
- alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
- der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.

Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 20.12.2022

gez.

Uwe Schneidewind

Oberbürgermeister

2. Satzung

zur Änderung und Verlängerung der Satzung vom 19. Dezember 2012 über die Festlegung des Gebiets der Immobilien- und Standortgemeinschaft Barmen-Werth sowie über die Erhebung von Abgaben zur Finanzierung von standortbezogenen Maßnahmen innerhalb dieses Gebiets

vom 20.12.2022

2. Änderungs- und Verlängerungssatzung ISG Barmen-Werth

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666/SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490) und des § 1 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW. S. 712/SGV. NRW. 610), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19. Dezember 2019 (GV. NRW. S. 1029) sowie der §§ 1, 3 und 4 des Gesetzes über Immobilien- und Standortgemeinschaften (ISGG NRW) vom 10. Juni 2008 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 17. Juni 2014 (GV. NRW. S. 347), hat der Rat der Stadt Wuppertal in seiner Sitzung am 19.12.2022 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Festlegung des Gebiets der Immobilien- und Standortgemeinschaft Barmen-Werth sowie über die Erhebung von Abgaben zur Finanzierung von standortbezogenen Maßnahmen innerhalb dieses Gebiets vom 19. Dezember 2012 (Gebiets- und Finanzierungs-satzung ISG Barmen-Werth), veröffentlicht in „Der Stadtbote“ Nr. 43/2012 vom 21. Dezember 2012, zuletzt geändert durch die Änderungs- und Verlängerungssatzung ISG Barmen-Werth vom 20. Dezember 2017, veröffentlicht in „Der Stadtbote“ Nr. 44/2017 vom 27. Dezember 2017, wird wie folgt geändert:

1. § 3 wird wie folgt gefasst:

„§ 3 Ziele und Maßnahmen

(1) In privater Trägerschaft sollen im Bereich der Fußgängerzone Werth, auf dem Geschwister-Scholl-Platz und auf dem Johannes-Rau-Platz sowie und soweit umsetzbar auf der Straße Höhne standortbezogene Maßnahmen zur Erreichung folgender Ziele durchgeführt werden:

1. Investitionen in die Aufwertung des öffentlichen Raums;
2. Investitionen in den Angebotsmix;
3. Investitionen in das Werth-Image.

(2) Zur Erreichung der Ziele sind Maßnahmen in folgenden Investitionsfeldern geplant:

1. Investitionsfeld Aufwertung des öffentlichen Raums:

hierzu zählen zum Beispiel die weitere Installation von Sitzbänken, die Schaffung von Spielangeboten, eine Lichtinstallation auf der Straße Höhe, eine Baustellenbegleitung während des Umbaus der Fußgängerzone Wert, Pflege des öffentlichen Raums und saisonale Maßnahmen;

2. Investitionsfeld Angebotsmix:

hierzu zählen die Ausstellung „Zeitreise Schwebbahn“, Unterstützung bei der Vermietung von Gewerbeobjekten, die Aufwertung von leerstehenden Objekten und die Organisation von Veranstaltungen;

3. Investitionsfeld Werth-Image:

hierzu zählen die Darstellung des Standorts in den digitalen Medien, Standortwerbung, Kontaktpflege mit allen am Standort Ansässigen und Vorhaltung einer Geschäftsstelle.“

2. § 5 wird wie folgt geändert:

a) aa) In Absatz 1 Satz 1 wird der Betrag „1.000.000 €“ gestrichen und durch den Betrag „660.000 €“ ersetzt.

bb) In Absatz 1 Satz 3 wird der Betrag „250.000 €“ gestrichen und durch den Betrag „165.000 €“ ersetzt.

b) In Absatz 2 Satz 1 wird das Datum „17. Oktober 2017“ gestrichen und durch das Datum „19. Oktober 2022“ ersetzt.

3. § 7 wird wie folgt geändert:

In Absatz 1 wird die Jahreszahl „2018“ gestrichen und durch die Jahreszahl „2023“ ersetzt. Die Jahreszahl „2022“ wird gestrichen und durch die Jahreszahl „2025“ ersetzt.

4. § 10 wird wie folgt geändert:

In Absatz 1 wird das Wort „fünf“ gestrichen und durch das Wort „drei“ ersetzt.

5. § 11 wird wie folgt gefasst:

„§ 11

Verteilungsmaßstab, Abgabensatz

(1) Die nach Nr. 5 Spalte 5 des Maßnahmen- und Finanzierungskonzepts (Anlage 3) zu finanzierenden Gesamtkosten werden je zur Hälfte nach der Größe der Grundstücksflächen und nach der Länge der Grundstücksseiten auf die beteiligten Grundstücke verteilt. Von der Verteilung ausgenommen sind Grundstücke, die die Voraussetzungen des § 9 erfüllen.

(2) Als Grundstück im Sinne dieser Satzung gelten alle im Grundbuch verzeichneten Flächen. Grundstücke, die sich im Eigentum derselben Personen befinden und einheitlich genutzt werden, können zu einer wirtschaftlichen Einheit zusammengefasst werden. Flächen des Grundstücks oder der wirtschaftlichen Einheit, die in einem rechtskräftigen Bebauungsplan als öffentliche Verkehrsfläche festgesetzt sind, bleiben unberücksichtigt.

(3) Als Grundstücksseite im Sinne dieser Satzung gilt die Länge der gemeinsamen Grundstücksgrenze, mit der das Grundstück oder die wirtschaftliche Einheit an die Straße Werth, den Geschwister-Scholl-Platz oder den Johannes-Rau-Platz grenzt.

(4) Der Abgabensatz je Quadratmeter Grundstücksfläche errechnet sich, indem die Hälfte der zu finanzierenden Gesamtkosten durch die Summe aller nach Absatz 2 zu berücksichtigenden Grundstücksflächen geteilt wird. Der Abgabensatz je Meter Grundstücksseite errechnet sich,

indem die Hälfte der zu finanzierenden Gesamtkosten durch die Summe aller nach Absatz 3 zu berücksichtigenden Grundstücksseiten geteilt wird.“

6. § 17 wird wie folgt geändert:
- a) In Absatz 2 wird die Jahreszahl „2018“ gestrichen und durch die Jahreszahl „2023“ ersetzt.
- b) In Absatz 3 wird die Jahreszahl „2022“ gestrichen und durch die Jahreszahl „2025“ ersetzt.
7. Die Anlage 3 zu § 5 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:

„Anlage 3
(zu § 5 Abs. 1)

Maßnahmen- und Finanzierungskonzept
- Geplante Maßnahmen des Maßnahmenträgers -

1	2	3	4	5
1. Investitionsfeld				
Aufwertung des öffentlichen Raums				
a) Den Stadtraum gestalten! *	90.000 €	45.000 €	45.000 €	180.000 €
- Wohlfühl-Highlights				
- Baustellenbegleitung				
b) Ambiente schaffen! *	100.000 €	25.000 €	25.000 €	150.000 €
- „Sich kümmern“				
- Saisonale Maßnahmen				
Zwischensumme	190.000 €	70.000 €	70.000 €	330.000 €
2. Investitionsfeld				
Angebotsmix				
a) Den „Game Changer“ nutzen!	20.000 €	20.000 €	20.000 €	60.000 €
- Vermietung unterstützen				
- Leerstandsaufwertung				
b) Besuchsanlässe bieten!	40.000 €	40.000 €	40.000 €	120.000 €
- Laufendes Entertainment				
- Eventmanagement				
Zwischensumme	60.000 €	60.000 €	60.000 €	180.000 €
3. Investitionsfeld				
Werth-Image				
a) Die Barmen-Story erzählen!	30.000 €	30.000 €	30.000 €	90.000 €
- Storytelling				
- Standortwerbung				
b) Alle mitnehmen!	20.000 €	20.000 €	20.000 €	60.000 €
- Nachbarschaftspflege				
- Geschäftsstelle				
Zwischensumme	50.000 €	50.000 €	50.000 €	150.000 €
4. Gemeindliche Kostenpauschale	6.600 €	6.600 €	6.600 €	19.800 €
5. Zu finanzierende Gesamtkosten nach § 5 Abs. 1	306.600 €	186.600 €	186.600 €	679.800 €

* Für diese Maßnahmen sind Aufstockungen durch ergänzende öffentliche Mittel geplant.“

Artikel 2

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2023 in Kraft.

Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,
- alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
- der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.

Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 20.12.2022
gez.

Uwe Schneidewind
Oberbürgermeister

Sechste Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Wuppertal (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 22.12.2016 vom 20.12.2022

Aufgrund der §§ 7, 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490), der §§ 3, 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen - Straßenreinigungsgesetz NRW- vom 18. Dezember 1975 (GV. NW. S. 706), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes zur Änderung des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen und anderer Gesetze vom 25. Oktober 2016 (GV. NRW. S. 868) und der §§ 4, 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2019 (GV. NRW. S. 1029), hat der Rat der Stadt Wuppertal in seiner Sitzung am 19.12.2022 folgende Satzung beschlossen:

I.

Die Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Wuppertal (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 22.12.2016 wird wie folgt geändert:

1. In § 1 (2) wird als Satz 2 eingefügt:
„Die Räum- und Streumaßnahmen erfolgen nach Priorisierung (Anlage 2).“
2. § 3 (2) wird wie folgt geändert:
„Die zu reinigenden Straßen sind in dem anliegenden Straßenreinigungsverzeichnis (Anlage 1) nach Reinigungsverpflichtungen und -häufigkeit in Reinigungsklassen eingeteilt.“
3. Das gemäß § 2 Abs. 1 der Satzung als Anlage 1 beigefügte Straßenreinigungsverzeichnis wird wie folgt geändert:

Es wird eingefügt:

Straße	Bemerkung	Reinigungsklasse
Hohenstein	Verbindungsweg Hohenstein und Loherstraße 34	D1

Es wird abgeändert:

	Straße	Bemerkungen	bisher	neu
1.	Rübenstraße	von Gosenburg bis Norrenberg	A3V	A4V
2.	Rübenstraße	Reststrecke	A3V	A4V
3.	Ackerstraße		A3	A4

4. § 6 wird wie folgt geändert:
„Die Stadt erhebt für die von ihr durchgeführte Reinigung der öffentlichen Straßen und Wege, mit Ausnahme des Winterdienstes, Benutzungsgebühren nach § 6 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz (KAG NRW) in Verbindung mit § 3 Straßenreinigungsgesetz (StrReinG NRW). Den Kostenanteil, der auf das allgemeine öffentliche Interesse an der Straßenreinigung sowie auf die Reinigung der Straßen oder Straßenteile entfällt, für die eine Gebührenpflicht nicht besteht, trägt die Stadt.“

5. § 8 erhält die folgende neue Fassung:

§ 8
Gebührensätze

Die Benutzungsgebühren für die Straßenreinigung ohne Winterwartung (Straßenreinigungsgebühren) betragen jährlich je Meter Grundstücksseite:

1.	Reinigungsstufe Z 1	86,57 €
2.	Reinigungsstufe A 1	43,28 €
3.	Reinigungsstufe A 2	12,99 €
4.	Reinigungsstufe A 3	8,66 €
5.	Reinigungsstufe A 4	17,31 €
6.	Reinigungsstufe B 1	4,33 €
7.	Reinigungsstufe B 2	2,03 €
8.	Reinigungsstufe D 1	4,33 €
9.	Reinigungsstufe D 2	2,03 €
10.	Reinigungsstufe D 3	8,66 €

Wird das Grundstück durch eine Straße erschlossen, die überwiegend dem inner- oder überörtlichen Verkehr (= V) dient, so betragen die Benutzungsgebühren:

11.	Reinigungsstufe Z 1 V	73,58 €
12.	Reinigungsstufe A 1 V	36,79 €
13.	Reinigungsstufe A 2 V	10,39 €
14.	Reinigungsstufe A 3 V	7,36 €
15.	Reinigungsstufe A 4 V	14,72 €
16.	Reinigungsstufe B 1 V	3,03 €
17.	Reinigungsstufe B 2 V	1,42 €

II.

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,
- alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
- der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.

Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 20.12.2022
gez.

Uwe Schneidewind
Oberbürgermeister

Erste Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung einer Infrastrukturförderabgabe in der Stadt Wuppertal vom 16.12.2019

Aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2019 (GV.NW. S. 490) und der §§ 1, 2, 3 und 20 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2019 (GV. NRW.S. 1029), hat der Rat der Stadt Wuppertal in seiner Sitzung am 19.12.2022 folgende Satzung beschlossen:

I.

Die Satzung zur Erhebung einer Infrastrukturförderabgabe in der Stadt Wuppertal vom 16.12.2019 wird wie folgt geändert:

§ 2 erhält folgende Fassung:

(1) Gegenstand der Abgabe ist der Aufwand des Beherbergungsgastes für die Möglichkeit einer entgeltlichen Übernachtung in einem Beherbergungsbetrieb (Hotel, Gasthof, Pension, Privatzimmer, Ferienwohnung, Motel und ähnliche Einrichtung), der gegen Entgelt eine Beherbergungsmöglichkeit zur Verfügung stellt. Der Übernachtung steht die stundenweise Nutzung der Beherbergungsmöglichkeit, ohne dass eine Übernachtung erfolgt (z. B. Tageszimmer), gleich, sofern hierfür ein gesonderter Aufwand betrieben wird.

Kinder und Jugendliche sind bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres von der Abgabe befreit.

(2) Übernachtungen in Unterkünften des Deutschen Jugendherbergswerks oder vergleichbaren gemeinnützigen Trägern mit entsprechendem gesellschaftspolitischem Auftrag für Kinder und Jugendliche unterliegen nicht der Infrastrukturförderabgabe.

(3) entfällt

(4) entfällt

§ 6 erhält folgende Fassung:

Der Abgabensanspruch entsteht mit Beginn der entgeltpflichtigen Beherbergungsleistung, allerdings nicht vor dem 01.03.2023.

§ 7 erhält folgende Fassung:

(1) Der Abgabentrichtungspflichtige hat der Stadt Wuppertal für die Beherbergungsleistungen und die zu entrichtende Abgabe bis zum 15. Tag nach Ablauf eines Kalendervierteljahres eine Erklärung nach amtlich vorgeschriebenen Vordruck einzureichen. In dieser Erklärung ist die Abgabe von dem Abgabentrichtungspflichtigen selbst zu berechnen (Anmeldung). Die Erklärung muss vom Abgabentrichtungspflichtigen oder seinem dazu bevollmächtigten Vertreter unterschrieben sein. Der Abgabentrichtungspflichtige hat die Abgabe vom Beherbergungsgast einzuziehen und an das Steueramt der Stadt Wuppertal zu entrichten. Der Abgabentrichtungspflichtige ist verpflichtet, den Beginn, das Ende und den Wechsel des Betreibers des Beherbergungsbetriebes der Stadt Wuppertal anzuzeigen.

(2) Veranlagungszeitraum ist das Kalendervierteljahr. Die Abgabe ist bis zum 15. Tag nach Ablauf eines Kalendervierteljahres an die Stadt Wuppertal zu entrichten (15.04., 15.07., 15.10., 15.01.).

(3) entfällt

§ 8 erhält folgende Fassung:

Steuerschätzung/Verspätungszuschlag

(1) Verstößt ein Abgabentrichtungspflichtiger gegen die Pflichten nach § 7 der Satzung und sind infolgedessen die Besteuerungsgrundlagen nicht mit Sicherheit festzustellen, wird die Höhe der zu zahlenden Abgabe geschätzt.

(2) Die Festsetzung eines Verspätungszuschlags bei Nichtabgabe oder nicht fristgerechter Abgabe der Abgabenerklärung erfolgt nach der Vorschrift des § 152 Abgabenordnung in der jeweils gültigen Fassung.

§ 9 erhält folgende Fassung:

Prüfungsrechte/ Mitwirkungspflichten

(1) Der/die Abgabepflichtige und/oder die von ihm/ihr betrauten Personen hat/haben auf Verlangen des/der Beauftragten der Stadt Rechnungen, Quittungsbelege, Aufzeichnungen, Bücher, Geschäftspapiere, Druckprotokolle und andere Unterlagen vorzulegen und Auskünfte zu erteilen. Die Unterlagen sind auf Verlangen der Stadt im Original unverzüglich und vollständig bei der Stadt Wuppertal (Ressort Finanzen – Abteilung Steueramt) vorzulegen.

Die vorgenannten Nachweise können nach vorheriger Zustimmung der Stadt Wuppertal (Ressort Finanzen – Abteilung Steueramt) auch auf elektronischem Wege oder auf Datenträgern übermittelt werden.

(2) Hotel- und Zimmervermittlungsagenturen sowie Dienstleistungsunternehmen ähnlicher Art sind verpflichtet, der Stadt Wuppertal (Ressort Finanzen – Abteilung Steueramt) die Beherbergungsbetriebe mitzuteilen, an die entgeltliche Übernachtungen vermittelt werden.

Über diese Verpflichtungen hinaus sind die o. a. Agenturen und Unternehmen auf Verlangen der Stadt Wuppertal zur Mitteilung über die Person des Abgabeschuldners und alle zur Abgabenerhebung erforderlichen Tatsachen verpflichtet (§ 12 Abs. 1 Ziffer 3a KAG NRW i. V. m. § 93 Abs. 1 AO – Abgabenordnung in der jeweils gültigen Fassung), wenn der Abgabepflichtige seine Verpflichtung zur Einreichung der Abgabenerklärung sowie zur Einreichung von Unterlagen gemäß § 7 dieser Satzung nicht erfüllt oder nicht zu ermitteln ist.

Unter die diesbezügliche Verpflichtung fällt insbesondere die Auskunft darüber, ob und in welchem Umfang in dem Beherbergungsbetrieb entgeltliche Übernachtungen erfolgt sind.

(3) entfällt

§ 10 erhält folgende Fassung:

Straftaten/ Ordnungswidrigkeiten

Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen der §§ 7 und 9 der Satzung können gemäß §§ 17, 20 Kommunalabgabengesetz NRW als Straftat bzw. Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

§ 11 erhält folgende Fassung:

Geltung von Kommunalabgabengesetz und Abgabenordnung

Soweit diese Satzung im Einzelnen nichts Anderes bestimmt, sind die Vorschriften der §§ 12 – 20, 22a KAG NRW und der Abgabenordnung – soweit diese nach § 12 KAG NRW für Aufwandsteuern gelten – in der jeweils gültigen Fassung anzuwenden.

§ 12 entfällt

II.

Inkrafttreten

Die Änderungssatzung tritt am 01.03.2023 in Kraft.

Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,
- alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
- der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.

Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 20.12.2022

gez.

Uwe Schneidewind

Oberbürgermeister

Sechste Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Wuppertal vom 17.05.2017

Aufgrund der §§ 7, 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490), hat der Rat der Stadt Wuppertal am 19.12.2022 folgende Satzung beschlossen:

I.

Die Hauptsatzung der Stadt Wuppertal vom 17. Mai 2017 wird wie folgt geändert:

§ 10 (Anregungen und Beschwerden) erhält folgende Fassung und neue Überschrift:

§ 10 Anregungen und Beschwerden / Film- und Tonaufnahmen

(1) Die Erledigung von an den Rat gerichteten überbezirklichen Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW überträgt der Rat auf die fachlich zuständigen Ausschüsse und in übergeordneten Angelegenheiten auf den Hauptausschuss.

(2) Soweit der Hauptausschuss oder ein fachlich zuständiger Ausschuss nicht endgültig entscheidet, kann er dem Rat oder dem Oberbürgermeister / der Oberbürgermeisterin eine Empfehlung aussprechen.

(3) Die Stellungnahme zu den Anregungen oder Beschwerden teilt der Oberbürgermeister / die Oberbürgermeisterin dem Antragsteller/ der Antragstellerin mit.

(4) Ton- und Bildaufzeichnungen / Live-Streaming und abrufbare Streams von öffentlichen Sitzungen des Rates und seiner Gremien sowie der Bezirksvertretungen sind zugelassen, soweit diese durch die Stadt Wuppertal vorgenommen werden oder beauftragt sind.

II.

Die Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,
- alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
- der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.

Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende

Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 20.12.2022

gez.

Uwe Schneidewind
Oberbürgermeister

Fünfte Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal (ESW) vom 10.10.2005 vom 20.12.2022.

Aufgrund der §§ 7, 8, 9, 41 Abs. 1 Buchstabe f., 107 und 114 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW, S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. April 2022 (GV NRW, S. 490) in Verbindung mit der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) vom 16. November 2004 (GV NRW, S. 644), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. März 2021 (GV. NRW. S. 348), hat der Rat der Stadt Wuppertal in seiner Sitzung am 19.12.2022 folgende Betriebssatzung beschlossen:

I.

Die Betriebssatzung des „Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal (ESW)“ vom 16.10.2005 wird wie folgt geändert:

1. §9 Abs. 6 wird in „Das Stammkapital des Betriebes beträgt 5.000.000 €.“ geändert.
2. § 17. Satz 2 wird ersatzlos gestrichen.

II.

Die vorstehende Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ich bestätige, dass

- die Satzung ordnungsgemäß zustande gekommen ist,
 - alle vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachtenden Vorschriften eingehalten worden sind und
 - der Wortlaut der beiliegenden Satzungsausfertigung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt.
-

Die vorstehende Satzung, die der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 19.12.2022 beschlossen hat, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis:

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen kann gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf von 6 Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Wuppertal, den 20.12.2022

gez.

Uwe Schneidewind

Oberbürgermeister

Anlage 2 zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Wuppertal (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung)

Winterdiensttouren Wuppertal - Legende

**gelb - Prio
1**

Bus-Hauptstraßen (schieben & streuen)

rot - Prio 2

Nebenstr. Nur Steilstücke schieben & streuen, ebene Stücke nur schieben

**blau - Prio
2**

schmale Straßen, steil (schieben und streuen)

**grün - Prio
3**

schmale Straßen, eben (nur schieben)

Winterdiensttouren Wuppertal Ost - gelbe Tour (Prio 1)		
201	Talachse	Einmalige Straßenlänge
1	Betriebshof ESW	834
2	Klingelholl v. ESW-Betriebshof Richtung Westkotter Str.	383
3	Klingelholl v. Betriebshof ESW Richtung Rott	604
4	Schützenstr.	964
5	Westkotter Str. von Klingelholl bis Bachstr.	750
6	Bachstr.	275
7	Parlamentstr.	236
8	Mühlenweg	560
9	Unterdörnen	914
10	Paul-Humburg-Str.	217
11	Wartburgstr.	443
12	Mühlenweg	560
13	Farbmühle	263
14	Bleicherstr.	326
15	Hünefeldstr.	1081
16	Fischertal	1083
17	Hardtufer	584
18	Haspeler Str.	334
19	Wittensteinstr.	2164
20	Heinz-Kluncker-Str.	157
21	Adolfstr.	102
22	Friedrich-Wilhelm-Str.	101
23	Winklerstr. einschl. Busbahnhof	402
24	Ibachstr.	154
25	Große Flurstr.	364
26	Zwinglistr.	189
27	Kleine Flurstr.	177
28	Wegnerstr.	259
29	Kleiner Werth bis Bachstr.	427
30	Höhne	822
31	Friedrich-Engels-Allee (incl. Busspur Adlerbrücke u. incl. Sackgasse zu Hausnr. 105 - 115)	3147
32	Bereich Alter Markt incl. Busspuren	196
33	Berliner Str.	1714
34	Berliner Platz - Bahnhof	513
		<u>21299</u>

202 Unterbarmen		Einmalige Straßenlänge
1	Emilienstr. von Wittensteinstr. bis Siegesstr.	66
2	Siegesstr.	1687
3	Zeughausstr.	647
4	Gewerbeschulstr. Ohne Sackgasse v.Nr.8 b.24	929
5	Albertstr. von Gewerbeschulstr. bis Untere Lichtenplatzer Str.	165
6	Meckelstr	1001
7	Schloßstr	554
8	Oberbergische Str. ab Bundesbahn	3421
9	Lichtscheider Str.bis Am Walde	1470
10	Kapellenweg nur Auffahrt v. Ronsdorfer Str.	197
11	Müngstener Str.	439
12	Ritterstr. v.Oberbergische Str. b.Mauerstr.	362
13	Mauerstr. v. Ritterstr. b.Bendahler Str.	443
14	Bendahler Str.	971
15	Hesselberg	791
16	Kothener Schulstr.	255
17	Christbusch Busstrecke	89
18	Am Unterbarmer Friedhof	389
19	Unionstr.	469
20	Fuchsstr.	394
21	Bireneichen bis Sporthalle (Gartensiedlung)	213
22	Rudolf- Steiner-Str.	134
23	Schluchtstr. Einschl. Wendehammer	445
24	Fingscheid	212
25	Haspeler Schulstr. v.Friedrich- Ebert- Str. b. Mauerstr.	134
		<u>15877</u>

204 Loh		Einmalige Straßenlänge
1	Klingelholl v.Betriebshof ESW Richtung Rott	604
2	Schützenstr.	964
3	Hatzfelder Str. ohne Sackgassen	2993
4	Zum Alten Zollhaus	823
5	Am Raukamp	662
6	Uellendahler Str. v. Raumkamp - Hatzfelder Str.	1082
7	Carnaper Str. v.Hatzfelder Str. b. Steinweg	813
8	Steinweg	704
9	Schönebecker Str.	1432
10	Rudolfstr. incl. Sackgasse	1553
11	Loher Str.	380
12	Liebigstr.	361
13	Heusnerstr.	431
14	Virchowstr.	305
15	Winchenbachstr.	1432
16	Wilkhausstr. von Winchenbachstr.bis Windhornstr.	448
17	Sanderstr.	850
18	Sedanstr.	971
19	Siedlungsstr.	410
20	Rödigerstr.	1158
21	Eschenstr.	549
22	Tunnelstr. v. Eschenstr. b. Buchenstr.	122
23	Buchenstr.	614
24	Kastanienstr.	120
25	Eichenstr.v.Kastanienstr.b.Rott	457
26	Rott v. Eschenstr.b.Eichenstr.	253
27	Leimbacher Str.	767
28	Stieglitzstr. v.Münzstr. b. Zeisigstr.	103
29	Zeisigstr. v.Sedanstr. b. Stieglitzstr.	56
30	Bromberger Str. Busstrecke v.Carnaper Str. b.Rödiger Str.	146
		<u>21563</u>

207 Heckinghausen		Einmalige Straßenlänge
1	Brändströmstr.	337
2	Freiligratherstr.o.Nr.114 b.122	1000
3	Mörikestr.	112

4	Schubertstr.	882
5	Lönsstr. von Schubertstr.	461
6	Wettiner Str. ohne Sackgassen/Stichstraßen	1131
7	Untere Lichtenplatzer Str.	1172
8	Waldemarstr.	220
9	Joseph-Haydn-Str. von Richard-Strauss-Allee bis Waldemarstr.	129
10	Richard-Strauß-Allee	451
11	Obere Lichtenplatzer Str. ohne Stichstr. Zur Nr. 359-363a	3436
12	Rudolf-Ziersch-Str.	388
13	Hohenzollernstr. (Busstrecke)	70
14	Wittelsbacher Str. (Busstrecke)	178
15	Heckinghauser Str.	1951
16	Am Clef v. Bollwerk b.Heckinghauser Str.(Hauptstrecke)	532
17	Werléstr.	668
18	Bockmühle v. Heckinghauser b.Lenneper Str.	615
19	Lenneper Str. v. Bockmühle - Heckinghauser Str.	466
20	Waldeckstr.	604
21	Linienstr.	380
22	Gosenburg ohne Teilstück v. Zur Konradswüste b. Winterbergstr.	623
23	Zur Konradswüste	846
24	Konradswüste ohne Sackgasse z.Nr. 30-37	481
25	Wüsterfeld	310
26	Kleestr. (Busstrecke)	464
27	Oberwall (Busstrecke)	187
		<u>18094</u>

208 Ronsdorf		Einmalige Straßenlänge
1	Lichtscheid-Kreisel, Kontrolle	585
2	Erbschlöer Str.ohne Sackgasse z.Nr. 114a bis 118a	1317
3	Zufahrten JVA Ronsdorf möglichst bis 5.30 Uhr	0
4	Am Stadtbahnhof	428
5	Lüttringhauser Str.	1457
6	An den Friedhöfen	582
7	Tannenbaumer Weg ohne Verbindung zu An den Feldern	1344
8	Im Rehsiepen	1315
9	Mohrhensfeld ohne Nr. 35,37,39 und 40,42,44	358
10	Oberhoffsfeld	252
11	Gasstr.	422
12	Nibelungenstr.	680
13	Kratzkopfstr.	291
14	Reinshagenstr.	609
15	Lohsiepenstr. von Erbschlöerstr. bis Reinshagenstr.	366
16	Geranienstr. . (Busstrecke)	245
17	Am Kraftwerk	193
18	Forststr.	179
19	Friedenshort von Forststr. bis In der Krim	349
20	Linde	1022
21	Otto-Hahn-Str. (Busstrecke)	1220
		<u>13214</u>

209 Ronsdorf		Einmalige Straßenlänge
1	Am Knöchel (nur Busstrecke)	172
2	Staubenthaler Str.	997
3	Marktstr.	380

4	Staasstr.	294
5	Elias-Eller-Str. ohne Stichstraßen/Sackgassen	878
6	Staubenthaler Höhe	723
7	Breite Str. von Holthäuser Str. bis Marktstr.	257
8	Holthäuser Str. von An der Blutfinke bis Breite Str.	219
9	Gärtnerstr. (nur Busstrecke)	135
10	Monschaustr. (nur Busstrecke)	346
11	Luhnsfelder Höhe	782
12	Im Saalscheid	225
13	Klinikum Bergisch Land	631
14	Talsperrenstr. bis An der Blutfinke	613
15	Rädchen	716
16	Echoer Str.	689
17	Remscheider Str.	1598
18	An der Blutfinke	1054
		<u>10709</u>

211 Ronsdorf		Einmalige Straßenlänge
1	In der Krim	860
2	Engelbert-Wüster-Weg	620
3	Monhofsfeld	537
4	Schenkstr.v.Resedastr.b An den Friedhöfen	324
5	Resedastr.	580
6	Otto-Kreitz-Str.	96
		<u>3017</u>

212 Innenstadt		Einmalige Straßenlänge
1	Alter Markt (Platz)	196
2	Geschwister-Scholl-Platz	109
3	Werth	706
4	Johannes- Rau- Platz	255
5	Schuchardstr.	244
6	Rolingswerth	213
7	Lindenstr.	123
8	Concordienstr.	119
9	Werther Hof	116
10	Eugen-Rappoport-Str.	48
		<u>2129</u>

213 Wichlinghausen / Oberbarmen / Nächste Breck		Einmalige Straßenlänge
1	Schellenbecker Str.	739
2	Dellbusch v.Gennebrecker Str.bis Schraberg,ohne Sackgassen/Stichstraßen	694
3	Schraberg,ohne Stichstr./Sackgassen	348
4	Sternenberg	626
5	Lentzestr.	543
6	Eintrachtstr.v.Lentzestr.b.Gernotstr.,ohne Sackgassen z.Nr.10 und zu Nr.127/160	667

7	Rathenaustr.v.Sonnabendstr.bis Huldastr.	216
8	Sonnabendstr.	449
9	Voswinckelstr.	185
10	Huldastr.	352
11	Gernotstr.	424
12	Germanenstr.	797
13	Bartholomäusstr. v.Bredde bis Lentzestr.	600
14	Wichlinghauser Schulstr.v.Westkotter Str.bis Wichlinghauser Markt	57
		<u>6697</u>

215 Wichlinghausen		Einmalige Straßenlänge
1	Klingelholl v. ESW-Betriebshof Richtung Westkotter Str.	383
2	Westkotter Str. ab Klingelholl bis Wichlinghauser Markt	752
3	Wichlinghauser Markt	131
4	Wichlinghauser Str.	989
5	Märkische Str.	2306
6	Marklandstr. bis Buswendeschleife	354
7	Müggenburg	627
8	Kreuzstr.	738
9	Gennebrecker Str.,ohne Sackgassen/Stichstraßen	2600
10	Agnes-Miegel-Str.	537
11	Tütersburg v. Wichlinghauser Markt - Hermannstr.	321
12	Collenbuschstr.	217
13	Allensteiner Str.von Hermannstr.bis Schimmelsburg	328
14	Hermannstr.,ohne Sackgassen/Stichstraßen	253
15	Oststr.	374
16	Am Diek	843
17	Vor der Beule	599
18	Königsberger Str.	704
19	Schimmelsburg	268
20	Schwarzbach	1310
21	Hügelstr.	984
22	Handelstr.	604
		<u>16222</u>

216 Nächstebreck		Einmalige Straßenlänge
1	Mollenkotten	2789
2	Einern	1632
3	Schmiedestr.	830
4	Wittener Str.	3103
5	Silberkuhle Busschleife	286
6	Linderhauser Str. bis Ortsschild	2805
7	Hölker Feld inkl. Ein-/Ausfahrt WSW	2128
8	Eichenhofer Weg von Erlenroder Weg bis Schmiedestr.	696

9	Nächstebrecker Str.	1835
10	Buswendehammer Erlenrode	100
11	Kohlenstr. von Löhrlen bis Dahler Str.	268
12	Löhrlen bis Bramdelle	702
13	Busumfahrt Rheinische-, Celler-, Hannover Str.	256
14	Im Hölken von Wittener Str. - Linderhauser Str.	84
15	Bramdelle v.Windhukstr. b.Löhrlen	432
16	Samoastr.	261
17	Windhukstr.	899
18	Heinrich-Böll-Str. (Busstrecke)	480
19	Hilgershöhe	836
20	Beckacker Schulstr.	309
21	Schülkestr.	164
		<u>20895</u>

217 Langerfeld		Einmalige Straßenlänge
1	Berliner Str. ab Berliner Platz	1714
2	Rauentaler Bergstr.	383
3	Langerfelder Str.ohne Nr.10 b.Nr.30	1133
4	Badische Str.	671
5	Schmitteborn, ohne Sackgasse z.Nr. 257	1723
6	Kohlenstr.	1040
7	Kurze Str.	73
8	Spitzenstr.	675
9	Dorfweise v. Kohlenstr.b.Spitzenstr.ohne Sackgasse z.Nr. 13-15b	174
10	Schwelmer Str	2230
11	Clausewitzstr.	789
12	Dieselstr. einschl. Busschleife	1739
13	In der Fleute	1728
14	Höfen v. Berliner Str. b.Dahler Str.	829
15	Dahler Str.	854
16	Jesinghauser Str.	1013
17	Rauental ab Rauentaler Bergstr.	705
18	Öhder Str.	1313
19	Lenneper Str. b. Bockmühle - Blombacher Bach	1930
20	Bockmühle v. Lenneper Str. b. Rauental	144
21	Hammesberger Weg bis Haus Nr. 26 (Schule)	206
22	Blombacher Bach bis Kupferhammer	957
		<u>22023</u>

219 Beyenburg I		Einmalige Straßenlänge
1	Beyenburger Freiheit	434
2	Gerstenkamp	107
3	Am Untergraben	604
4	Beyenburger Furt	236
5	Zum Bilstein	254
6	Zur Gloria	226
7	Hausfeld	320
8	Rentmeistersfeld	255
9	Mispelweg	302

10	Hagebuttenweg	311
11	Sanddornweg	454
12	Ginsterweg	345
13	Goldregenweg	358
14	Sondern	976
15	Hardtbacher Höhe	451
16	Hardtplätzchen	1034
17	In der Hardt	419
18	Spiekerlinde	154
19	Spieckern v.Windfoche b.Nr.39 und v.Nr.39 über Spieckerlinde b.Windfoche	1097
20	Herbringhausen ohne Sackgassen/Stichstrassen	3324
21	Steinhauser Str. ohne Sackgassen/Stichstrassen	451
		<u>12112</u>

220 Beyenburg II		Einmalige Straßenlänge
1	Am Wupperstollen mit Sackgasse (inkl. Zufahrt zur Feuerwehr)	238
2	Am Kriegermal ohne Stichstr./Sackgassen	673
3	Siegelberg	1398
4	Kreuzherrenweg	228
5	Buswendeschleife Grünental	170
6	Frielinghausen ohne Sackgassen/Stichstrassen	1359
7	Seeblick	301
8	Ommerbornweg	174
9	Von-Pylsum-Weg	86
10	Steinhauser Str. (v. Windfoche bis Siegelberg inkl. Buswendeschleife)	425
		<u>5052</u>

300 Sondertour L 418		Einmalige Straßenlänge
1	Korzert	110
2	Theishahner Str. bis Küllenhahner Str.	720
3	Küllenhahner Str. bis Odenwaldweg	850
4	Odenwaldweg bis Sollingweg	490
5	Küllenhahner Str. bis Zur Kaisereiche	290
6	Zur Kaisereiche bis Kinderhospiz (ohne Stichstraßen)	1200
7	zurück bis Am Burgholz	1500
8	Nesselbergstr. bis Küllenhahner Str.	2000
9	Busbhf. Küllenhahner Str.	150
10	Parkplatz Jung- Stilling- Weg	230
11	Theishahner Str. bis L 418	420

12	L 418 über Parkstraße bis Jägerhaus	7350
13	links über Werbsiepen bis Lennepstr.	5700
14	Lennepstr. bis Heckinghauser Str.	1800
15	Bockmühle bis Lennepstr.	500
16	Lennepstr. bis Blombacher Bach Brücke	1300
17	Blombacher Bach Brücke	550
18	zurück über Werbsiepen bis Blombacher Brücke (Jägerhaus)	4200
19	von Blombacher Brücke bis Korzert incl allen Auf- und Abfahrten	10800
20	Bushaltestreifen Am Knöchel	280
		<u>40440</u>

Winterdiensttouren Wuppertal Ost - rote Tour (Prio 2)		
202 Unterbarmen		Einmalige Straßenlänge
27	Böhler Weg v.Oberbergische Str. b. einschl. Zufahrt Lichtscheider Str.	2310
28	Kappellenweg	341
29	Kapellen v.Lichtscheider Str.b. Sackgasse bei Nr.17 ohne Zuwegung zw. Nr.26 und 40	295
30	Buschland bis Nr. 30	224
31	Wernerstr.	242
32	Winterstr.	104
33	Emilienstr. v. Siegesstr. bis Meckelstr.	422
34	Springer Str.	251
35	Peterstr.	419
36	Dickmannstr.bis Peterstr.	302
37	Borkumer Str.	303
38	Helgoländer Str.	223
39	Gerdastr.	253
40	Im Springen	247
41	Siegesstr. ohne Busstrecke	98
42	Elisabethstr.	145
43	Elberfelder Str.	709
44	Plüschowstr.	157
45	Grotestr.	96
46	Heinkelstr.	194
47	Amalienstr.	466
		<u>7801</u>

204 Loh		Einmalige Straßenlänge
31	Alarichstr.	403
32	Münzstr.	865
33	August-Mittelsten-Scheid-Str.	398
34	Zur Scheuren	239
35	Wuppermannstr.	280
36	Wilkhausstr.von Windhornstr.bis Alhausstr.ohne Stichstr.z.Nr.106 und Nr.137	160
37	Alhausstr.ohne Sackgasse z.d.Hs. Nr. 5-25 (ungerade Hs.Nr.)	173
38	Grunerstr.ohne Stichstr.z.Hs.Nr.61,59,55	114

39	Esmarchstr.	193
40	Clausenstr.	748
41	Konsumstr.	447
42	Parsevalstr.	268
43	Bennigsenstr.	189
44	Gronaustr.	700
45	Hohenstein bis Adlerstr.	518
46	Tunnelstr. v. Buchenstr. bis Eichenstr.	110
47	Bromberger Str. (Reststrecke)	459
		<u>6264</u>

205 Loh / Rott / Sedansberg		Einmalige Straßenlänge
8	Stahlstr.	277
9	Karl-Immer-Str.	121
37	Bogenstr.	618
49	Nelkenstr. nur Sackgasse	80
51	Veilchenstr. (ohne Sackgasse)	125
70	Veilchenstr.	125
71	Nelkenstr.	150
		<u>1496</u>

207 Heckinghausen		Einmalige Straßenlänge
28	Heidter Berg v.Heckinghauser Str. b.Untere Lichtenplatzer Str.	294
29	An der Bergbahn ab Gewerbeschulstr. b.Untere Lichtenplatzer Str.	289
30	Joseph-Haydn-Str. v. Richard-Strauss-Allee bis Lönsstr.	157
31	Brahmsstr.	277
32	Schumannstr.	278
33	Grillparzer Weg v.Freiligrathstr. b.Lönsstr.	300
34	Lönsstr. v. Grillparzer Weg b.Schubertstr.	845
35	Hebbelstr.	206
36	Hauffstr.	219
37	Schnurstr. V.Heckinghauser Str. bis Hebbelstr.	127
38	Norrenbergstr.	1025
39	Roseggerstr.	443

40	Ganghofer Str.	158
41	Eisenlohr Str.	216
42	Adolf-Vorwerk-Str.	1922
43	Hohenstaufenstr.	301
44	Wittelsbacherstr. inkl. Sackgasse	688
45	Zur-Nieden-Weg ohne Stichstr.zu Nr. 5-19	282
46	Marper Schulweg	513
47	Ostpreußenweg	464
48	Hohenzollernstr.	399
49	Sachsenstr.	322
50	Heinrich-Feuchter-Weg b.Nr.23	174
		<u>9899</u>

208 Ronsdorf		Einmalige Straßenlänge
22	Otto - Hahn - Str. (Reststrecke)	381
23	Mohrhennsfeld Sackgasse z.Nr. 35,37,39 und 40,42,44	206
24	Kurfürstenstr.	1550
25	Kniprodestr.	390
26	Waldfrieden	617
27	Dickestr.	423
28	Friedenshort von Forststr. bis Altenheim	270
29	Geranienstr. (Reststrecke)	107
30	Ascheweg	838
31	Jarrowweg	48
32	Gladiolenstr.	135
33	Am Markt	51
34	Zandershöfe	196
35	Theodorstr.	116

36	Staudenstr.	250
37	Jägerhaus	957
38	Werbsiepen b. Nr. 94 / PLAN beachten!	767
39	Erich- Hoepner- Ring ohne Privat	1760
		<u>9062</u>

209 Ronsdorf		Einmalige Straßenlänge
19	Mühle	1622
20	Mühlengrund	288
21	Paul-Deffke-Str.	291
22	Mühlenfeld	248
23	Heidter Str.	1388
24	Edmund-Strutz-Weg	192
25	Talsperrenstr. ab An der Blutfinke bis Dörpfeld	159
26	Am Stall von Echoer Str.bis Haledonstr.	176
27	Im Bökel	514
28	Goldlackstr.	369
29	Im Schmalen Bruch	219
30	Lilienstr.	602
31	Heckersklef	527
32	Im Vogelsholz	617
33	Horst-Herbergs-Weg	220
34	Breite Str. von Holthausen Str. b. Lunsfelder Höhe	398
35	Holthausen Str. Reststrecke ohne Nr. 71a bis 87	683
36	Monschastr. (Rest ohne Busstrecke)	258
37	Gärtnerstr. (Rest ohne Busstrecke)	196
		<u>8967</u>

210 Ronsdorf		Einmalige Straßenlänge
1	Erbschlöe	1765
2	Erbschloe NUR ZUFAHRT Z. NR. 41	277
4	Schliemannweg	820
5	Heinz-Fangmann-Straße	664
6	Scharpenacker Weg	1814
7	Harald-Leipnitz-Str.	300
8	Ursula-Von-Reibnitz-Str. v. Hsnr.2 bis 52 und v. Hsnr. 105 bis 123	310
9	Ermanstr.	104
10	Winckelmannstr.	244
17	Dorner Weg PLAN NATURSCHUTZ BEACHTEN	2525
23	Blombachstr.	243
24	Scheidtstr.	994
25	Bandwirkerstr.	322
30	Dörpfeldstr.	597

31	Am Lohsiepen	946
32	Lohsiepenstr. (Sackgasse zu den Hs.Nr.25 - 33 & Reststrecke ab Reinshagenstr.)	525
33	Parkstr. Gehweg (rechte Seite) von Erbschlö bis Lichtscheid Kreisel	2300
		<u>14750</u>

211 Ronsdorf		Einmalige Straßenlänge
37	Schenkstr.v.An den Friedhöfen b.Am Stadtbahnhof	323
38	Im Disseltal	180
39	Engelbert-Wüster-Weg einschl. v.In der Krim b. Nr. 9	620
40	Ferdinand Lasalle Str.	691
41	Blaffertsberg	1427
42	Im Vogelsiepen	144
43	Boxbergstr.	437
44	Anemonenstr.	222
		<u>4044</u>

215 Wichlinghausen		Einmalige Straßenlänge
23	Mählersbeck ohne Verbindungsstr.v.Sternenberg b.Haarhausen/Mählersbeck	1417
24	Haarhausen u. Stichstr. zur Kindertagesstätte und Schule	485
25	Breslauer Str.	1044
26	Langobardenstr.	735
27	Max-Planck-Str.	314
28	Görlitzer Str.	428
29	Grafenstr.	434
30	Sodastr.	86
31	Elbersstr.	358
32	Feldstr.	546
33	Matthäusstr.	334
34	Gildenstr.	438
35	Hagener Str.	598
		<u>7217</u>

216 Nächstebreck		Einmalige Straßenlänge
22	Köttershöhe	237
23	Anhalter Str.	131
24	Meininger Str.	544
25	Zu den Dolinen	1138
26	Porschestr.	592
27	Bochumer Str.	285
28	Möddinghofe	795
29	Heinrich-Böll-Str.bis Ende Bebauung	1013
30	Bramdelle v. Löhrlen bis Nr. 78	316
31	Im Hölken v. Linderhauser Str.b. Nächstebrecker Str. (B 51)	580
32	Grenzstr.	197
33	Haßlinghauser Str.	577
		<u>6405</u>

217 Langerfeld		Einmalige Straßenlänge
23	Ehrenberger Str.	1323
24	Pülsöhde	317
25	Eisenstr.	166
26	Grumberg bis Nr. 29	309
27	Am Timpen	344
28	Wilhelm-Hedtmann-Str.	395
29	Buschenburg b.Nr.51	416
30	Weddigenstr.	529
31	Wilhelm-Dißmann-Str.bis Nr.21/24	155
32	Marbodstr.	245
33	Eschensiepen	686
34	Laaken bis Laaker Hammer	2359
35	Laaker Landwehr, ohne Sackgassen	511
36	Laaker Hammer - bis Ende Bebauung	285
37	Am Kohlenmeiler	1023

38	Höfen (Reststrecke)	369
39	Henkelstr.	218
40	Windthorststr.	125
41	Dieckerhoffstr.	198
		<u>9973</u>

218 Langerfeld (6U)		Einmalige Straßenlänge
41	Am Werloh v.Jesinghauser Str.bis Nr.36, ohne Umfahrt und Stichstraßen	220
		<u>220</u>

Winterdiensttouren Wuppertal Ost - blaue Tour (Prio 2)		
203 Unterbarmen		Einmalige Straßenlänge
1	Fischerstr.	205
2	Dickmannstr. v. Peterstr. bis Obere Lichtenplatzer Str.	252
3	Ehrenstr.	169
4	Trägerstr.	177
5	Paulstr.	172
6	Futterstr.	364
7	Zanellastr.	654
8	Irmgardstr.	323
9	Wollstr.	126
10	Nesselstr.	348
11	Ingeborgstr.	184
12	Helmustr.	116
13	Ilsestr.	99
14	Emmastr.	275
15	Kothener Schulstr.	255
16	Brunhildenstr.	197

17	Gewerbeschulstr.v. Nr. 8 b.24(Sackgasse)	152
18	Emilienstr. V. Meckelstr. bis Hinsbergstr.	272
19	Hermann-Enters-Str.	75
20	Kriemhildenstr.	139
21	Hinsbergstr.	530
22	Margaretenstr.	173
23	Ritterstr. v. Mauerstr. b. Dachsstr.	168
24	Dachsstr.	102
25	Klophausstr.	402
26	Bendahler Str. (Reststrecke ab Buschstr.)	496
27	Gemsenweg	110
28	Hirschstr. ohne Sackgassen	555
29	Christbusch (Reststrecke)	224
30	Rehstr.	128
31	Warndtstr. (Sackgasse)	123
32	Haspeler Schulstr. (Restrecke)	514
33	Pauluskirchstr.	163
34	Furter Hof	72
35	Haderslebener Str.	181
36	Druckerstr.	101
37	Kothener Str.	100
38	Oskarstr.	107
39	Erichstr.	106
40	Engelsstr.	114
41	Stresemannstr.	163
42	Friedrich-Naumann-Str.	178
43	Ibachstr. von Winklerstr. bis Friedrich-Naumann-Str.	64
44	Böhler Weg v. 1650Bendahlerstr. b. Zufahrt Lichtscheider Str.	1650
45	Bundeshöhe	160
46	Bergfrieden	428
47	Am Dausendbusch	473
48	Käthe-Kollwitz-Weg	348
49	Buschstr.b.Hs.Nr.33 (ab Schild Landschaftsschutzgebiet nur schieben KEIN Salz streuen	511
		<u>12998</u>

205 Loh / Rott / Sedansberg		Einmalige Straßenlänge
1	Betriebshof Klingeholl (Umfahrt alte und neue Werkstatt)	0
2	Melanchthonstr.	290
6	Appellstr.	246
7	Alfredstr.	371
18	Elsternstr.	362
19	Möwenstr.	373
26	Bürgerallee	78
27	Schwerinstr.	165
28	Seydlitzstr.	187
29	Zietenstr.	260
30	Riescheider Str.	339
32	Carnaper Str. v.Steinweg b. Rödiger Str.	252
33	Hofstr.	93
34	Kuhler Bachstr.	111
35	Landwehrstr.	136
36	Zur Schafbrücke	421
38	Zur Dörner Brücke	413
40	Tannenstr. v. Eichenstr. bis Bogenstr.	222
42	Rott v. Eichenstr. b. Tannenstr.	74
43	Eichenstr.v.Rott b.Tannenstr.	77
44	Große Hakenstr.	386

47	Tunnelstr.v. Eichenstr. b. Tannenstr.	92
54	Schönebecker Platz	378
55	Waldhof	361
65	Bocksledde	338
66	Fichtenstr.	334
68	Kiefernstr.	307
69	Akazienstr.	154
81	Kronenstr.	266
82	Hergesellstr.	88
83	Nommensenweg	468
84	Hünefeldstr.v.Loher Str. bis Farbmühle	320
85	Viktorstr.	467
86	Krautsberg	153
87	Heubruch	348
88	Am Wichelhausberg	198
		<u>9128</u>

206 Heckinghausen		Einmalige Straßenlänge
1	An der Bergbahn v. Gewerbeschulstr. b. Saarbrücker Str.	35
2	Berg-Mark-Str.	181
3	Albert-Molineus-Str.	235
4	Heinrich-Janssen-Str.	260
5	Baumhof	122
6	Turnstr.	391
7	Albertstr. Ohne Busstrecke	363
8	Weberstr.v. Brahmstr.b.Albertstr.	233
9	Engelbertstr.	160
10	Zur Werther Brücke von Höhne bis Nr. 12	138
11	Uferstr.	219
12	Regerstr.	127
13	Ringelstr.	203
14	Heidter Berg v.Heckinghauser Str. b. Nr. 17 u. von Untere Lichtenplatzer Str. bis Ringelstr.	63
15	Obere Sehlhofstr.	562
16	Oberwall Reststrecke	300
17	Lönsstr. V. Grillparzer Weg b. Freiligrathstr.	47
18	Freiligrathstr. v. 114 b. 122	92
19	Forestastr.	372
20	Lortzingstr.	564
21	Mendelssohnweg Privatvereinbarung	296
22	Orffweg (Privatrechtliche Vereinbarung)	200

23	Brucknerweg bis Nr.16, Rest Privat auf Anforderung	133
24	Flotowstr.	357
25	Marpe	862
26	Marper Weg	346
27	Grillparzer Weg v. Freiligrathstr. b. Heckinghauser Str.	246
28	Rankestr.	211
29	Thomastr.	328
30	Gosenburg v. Zur Konradswüste b. Winterbergstr.	147
31	Murmelbachstr.	166
32	Chamissostr. Ohne Teilstück v. Gosenburg b. Roseggerstr.	146
33	Winterbergstr.	518
34	Hoeschstr.	355
35	Neumannstr.	291
36	Hoeschberg	218
37	Plückersburg	1205
38	Eichenbrink bis Privatstr.	308
39	Wüsterfelder Weg	549
40	Konradshöhe	1105
41	Am Hufeisen	193
42	Hammesberg	683
43	Hammesberger Weg ohne Busstrecke	556
44	Bockmühlberg	566
45	Hainholz ohne Sackgasse z.Nr. 127/135	495
46	Ackerstr.	251
47	Guntherstr.	75
48	Hildebrandstr.	73
		<u>15546</u>

209 Ronsdorf		Einmalige Straßenlänge
38	Rosenthalstr.	431
39	Daniel-Schürmann-Weg	175
		<u>606</u>

210 Ronsdorf		Einmalige Straßenlänge
3	Zur Wolfskuhle	416
11	Am Knöchel(Siedlung)	790
12	Elfriede-Stremmel-Straße	275
13	Friedrichshöhe	989
14	Staubenthaler Höhe(Siedlung)	723
15	Freymanstr.	222
16	Paul-Mathey-Str.	236
18	Huckenbach b. Nr. 4	137
19	Holthausenstr. v. An der Blutfinke b. Ende ohne Umfahrt zu d. HsNr.71-87	683
20	Am Sonnenblick	481

21	Georg-Ahrends-Weg bis Privatweg	453
22	(Verbindungsweg Remscheider Str. / Heckerskleff ausgebauter Teil ab Remscheider Str.) Sackgasse Marktstr. neben Hsnr. 46	160
26	Kocherstr.	284
27	Haledonstr.	268
28	Heidt	223
29	Schmittenberg	61
		<u>6401</u>

211 Ronsdorf		Einmalige Straßenlänge
7	Engelbert-Wüster-Weg, Verbindungsweg bei Nr.35 bis Nr.29a zur Scheidtstr.	162
8	Scheidtstr., Weg zwischen Nr.79 u.81, bis Spielplatz	52
9	Ascheweg v. Kniprodestr.b. Parkplatz	210
10	Rädchen Nr. 38 v. Parkplatz Rädchen b. Echoer Str.einschl. Bushaltestelle vor Zufahrt zu den Parkplätzen	80
11	Am grünen Streifen v. Otto-Kreitz-Str.b. Am Stadtbahnhof	313
12	An den Friedhöfen / Schenkstr.rund um die Grünfläche	182
13	Im Stockberg	441
14	Blombach Im Stockberg b. Lohsiepenstr.einschl. Ortschaft und Stichwege	1342
15	Oberblombach	198
16	Marscheider v. Laaker Hammer bis Kleinbeek (nur Asche streuen)	2500
17	Marscheider Bach v. Trotzhaus b. Großsporkert Nur schieben	851
18	Marscheid v. Jägerhaus bis Schild "Landschaftschutzgebiet"	373
19	Kornmühle	192
20	Am Heynenberg	201
21	Schöne Aussicht	260
22	Stiegsfeld	294
23	Kellersfeld	176
24	Schmitzfeld	124
25	Gansbusch	195
26	Bauvereinstr.	278
27	Etzelstr.	424
28	Astilbenstr.	259
29	Trotzhaus nur schieben <u>nicht</u> streuen	147
30	Kleinsporkert v. Linde b. Kleinbeek Nr. 3	851

31	Großsporkert v. Linde b. Ende Bebauung Haus Nr. 1/8	539
32	Hordenbachstr.	1175
33	Kottsiepen ohne Verbindung zw. Nr.74 und Resedastr.und ohneVerbindung zw.Nr.18 und 42	295
34	Erikastr.	110
35	Im Rehsiepen v. Mohrhennsfeld bis Blombach	736
36	Gerhard - Dürselen - Weg (ehem. Fußweg Ascheweg)	129
		<u>13089</u>

213 Wichlinghausen / Oberbarmen / Nächste Breck		Einmalige Straßenlänge
15	Bartholomäusstr.v.Lentzestr.bis Westkotter Str.	205
16	Rathenaustr.v.Huldastr.b.Collenbusch und v.Sonnabendstr.bis Markusstr.	374
17	Hugostr. bis Ende Bebauung	413
18	Eduardstr.	96
19	Nächstebrecker Busch ohne Sackgasse z.Nr.33 bis Nr.50	613
20	Nächstebrecker Berg bis Nr. 6	343
21	Holtkamp	715
22	Bracken ohne Sackgasse z.Nr. 29	1290
23	Alte Schmiede bis Nr. 12	286
24	Tunnelweg bis Stadtgrenze	75
25	Eichenhofer Weg von Erlenroder Weg bis Ende	500
26	Erlenrode	527
27	Erlenroder Weg	270
28	Gabelsberger Str.	370
29	Wittener Str. Nr. 183 - 185 bis Garagen	70
30	Silberkuhle	286
31	Rohnberg bis Nr. 54	556
32	Schrubburg	935
33	Mählersbeck v. Sternenberg b. Haarhausen	205
34	Lahmburger Str.	403
35	Am Eckstein	976
36	Caronstr.	294
37	Bökenbusch	301
38	Dahler Berg	281

39	Olgastr.	168
40	Gudrunstr.	173
41	Rohrstr./Rohrberg	101
42	Friedrich-Tillmanns-Str.	231
43	Löhrenlen v. Bramdelle b. Im Hackert einschl. Straßenschleife Nr. 50-80	611
44	Gennebrecker Str. (nur Verbindung parallel zur A46 bis Kreuzung Mählersbeck)	340
		<u>12008</u>

214 Wichlinghausen		Einmalige Straßenlänge
1	Kuckuckstr.	410
2	Tütersburg	551
3	Am Bilten	302
4	Stollenstr.	621
5	Stahlsberg	921
6	Kickersburg	446
7	Dellbusch v. Schraberg bis Am Heckendorn	237
8	Haselrain	228
9	Aufm Kampe	255
10	Am Heckendorn	437
11	Reppkotten	713
12	Marklandstr. Stichstr. ohne Auffahrt zu Nr.59/61 + gegenüberliegende Auffahrt	729
13	Allensteiner Str.von Schimmelsburg bis Ende	156
14	Osteroder Str.	275
15	Märkische Str. Stichstr.	2026
16	Märkische Str. (Siedlung)	341
17	Mallack bis Wasserbehälter (Nr.13)	502
18	Steile Str.	133
19	Tellweg	116
20	Andreas-Hofer-Str.	232
21	Rütliweg	179
22	Färberstr.	309
23	Askanierstr.	241
24	Dienstagstr.	58
25	Wikingerstr.	239
26	Wupperfelder Str.	177

27	Von-Eynern-Str.	192
		<u>11026</u>

218 Langerfeld		Einmalige Straßenlänge
1	Langerfelder Str. v. Nr. 30 b. Nr. 14	70
2	Klippe	302
3	Oldenburgstr.	226
4	Württembergstr.	144
5	Leibuschstr.	824
6	Thielestr.	342
7	Am Hedtberg	274
8	Buschenburg v. Wendehammer bis Zufahrt Nr .63	86
9	Inselstr.	391
10	Odoakerstr.	190
11	Ariovistr.v.Odoaker Str.b.Nr.3	47
12	Adamsbusch bis Ende Bebauung	769
13	Ehrenberg I und II	1981
14	Umfahrt Ehrenberg II bis Steinhauser Bergstr. 75	3700
15	Rascheweg	193
16	Mühlhoffweg	228
17	Wulfeshohl	223
18	Wittkoppweg	63
19	Theodor-Vogel-Weg	80
20	Droste-Hülshoff-Str.	124
21	Flexstr.	168
22	Grenzöhde	183
23	Hölkesöhde	666
24	Tönnesstr. Ohne Zuwegung z.Nr.12	542

25	Starenstr.	791
26	Starenschloß nur bis Wendehammer	790
27	Schmitteborn v. Brücke b. Forsthaus	500
28	Kemna	512
29	Laaken ab Laaker Hammer (bis einschl Hs.Nr. 167)	1480
30	Zu den Erbhöfen	1126
31	Hans-Wagner-Str.	163
		<u>17178</u>

219 Beyenburg I		Einmalige Straßenlänge
22	Scharpenstein	32
23	Vor der Hardt	1337
24	Hengsten NATURSCHUTZ BEACHTEN	159
25	Stoffelsberg	485
26	Gangolfsberg	407
27	Rottland	257
28	Nöllenberg	604
29	Walbrecken	182
30	Kotthausen bis Schild „Auf'm Hagen“	720
31	Sieperhof	54
32	Windgassen I und II	1231
33	Hasseltweg	231
34	Wefelpütt bis Nr. 22	298
35	Hastberg	1336
36	Luckhauser Kotten ohne Stichstr.	504
37	Niedersondern NATURSCHUTZ BEACHTEN	288
38	Mesenholl	367
		<u>8492</u>

Winterdiensttouren Wuppertal Ost - grüne Tour (Prio 3)		
203 Unterbarmen		Einmalige Straßenlänge
50	Gemarkenstr.	114
51	Pannewiese	134
52	Emil-Rittershaus-Str.	112

53	Beckmannshof	212
54	Rudolf-Herzog-Str.	104
55	Gemarkter Ufer	214
56	Bernhard-Letterhaus-Str.	132
57	Unterdörnen	914
58	Oberdörnen	862
59	Adlerstr.	152
60	Wasserstr.	226
61	Martin-Luther-Str.	218
62	Am Brögel	341
63	Grönhoffstr.	184
64	Völklinger Platz	96
65	Völklinger Str.	238
		<u>4253</u>

204 Loh		Einmalige Straßenlänge
48	Hans-Sachs-Str.	215
		<u>215</u>

205 Loh / Rott / Sedansberg		Einmalige Straßenlänge
3	Am Nordpark	258
4	Waisenstr.	455
5	Leonhardtstr.	262
10	Tejastr.	255
11	Totilaweg	147
12	Wachtelstr.	87
13	Amselstr.	230
14	Meisenstr.	151
15	Theoderichstr.	339
16	Schwalbenstr.	431
17	Hühnerstr.	307
20	Drosselstr.	128
21	Taubenstr.	329
22	Finkenstr.	95
23	Zeisigstr. Reststrecke	58
24	Stieglitzstr. Reststrecke	25
25	Goldammer Str.	131
31	In der Leimbach	132
39	Hohenstein ab Rödiger Str. bis Adlerstr.	512
41	Tannenstr.v.Tulpenstr.b.Eichenstr.	408
45	Kleine Hakenstr.	145
46	Nußbaumstr.	273
48	Rosenstr.	285

50	Tulpenstr.	129
52	Irisstr.	119
53	Sehlbachstr.	125
56	Ulmenstr.	150
57	Hultschiner Str.	294
58	Erlenstr.	110
59	Palmenstr.	85
60	Annabergstr.	158
61	Thorner Str.	294
62	Posener Str.	234
63	Graudenzer Str.	172
64	Ahornstr.	316
67	Föhrenstr.	231
72	Robert-Koch-Platz	196
73	Von-Behring-Str.	180
74	Sudhoffstr.	294
75	Humboldtstr.	285
76	Schleichstr.	270
77	Billrothstr.	223
78	Paracelsustr.	298
79	Pappelstr.	118
80	Sanderstr. (Sackgasse)	162
		<u>9886</u>

214 Wichlinghausen		Einmalige Straßenlänge
28	Zwergstr.	55
29	Weierstr.	420
30	Beule bis Nr. 93, außer Sackgasse z.Nr. 48	438
31	Hummelweg	186
32	Immenweg	594
33	Landheim	357
34	Imkerweg	320
35	Hollmanns Böschken	87
36	Arnoldstr.	86
37	Markusstr.	216
38	Huttenstr.	64
39	Freiheitstr.	636
40	Liegnitzer Str.	648
41	Görlitzer Platz	75
42	Kopernikusstr.	85
43	Fürstenstr.	149
44	Neanderstr.	91
45	Insterburger Str.	183
46	Clarenbachstr. bis Nr. 10	65
47	Marienburger Str.	89
48	Wiescher Str.	144

49	Ortelsburger Str.	159
50	Friedhofstr.	191
51	Rathenaustr. v. Collenbusch b. Westkoterstr.	230
52	Wichlinghauser Markt	131
53	Wichlinghauser Schulstr.v.Wichlinghauser Markt b.Ende	190
54	Laubengang	185
55	Eylauer Str.	237
56	Diesterwegstr.	89
57	Alte Straße	210
58	Nornenstr.	211
59	Jungstr.	159
60	Schäferstr.	72
61	Voigtstr.	77
		<u>7129</u>

218 Langerfeld		Einmalige Straßenlänge
32	Bornscheuer Str.bis Am Webersloh	408
33	Auf der Höhe	229
34	Mercklinghausstr.	279
35	Langwielierstr.	75
36	Peter-Beier-Str.	342
37	Togostr.	482
38	Sonnenstr.	1220
39	Hildburgstr.	454
40	Grundstr.	617
42	Am Dornloh	329
43	Jesinghausen	1134
44	Karl-Bamler-Str.	321
45	Paul-Gerhard-Str.	169
46	Regentenstr.	557
47	Schlesische Str.	107
48	Bülowstr.	101
49	Preußenstr.	176
50	Hessische Str.	181
51	Mecklenburger Str.	120
52	Gibichostr.	182
53	Beyeröhde	426
54	Thüringer Str.	216
55	Galmeistr.	250
56	Pommernstr.	224
57	Birkenfelder Str.	89
58	Brandenburgstr.	219
59	Nassaustr.	191
60	Arnsbergstr. ohne Stichstr.	254
61	Braunschweigstr.	154

62	Lippestr.	242
63	Detmolder Str.	100
		<u>9848</u>

221 Heckinghausen/Wichlinghausen/Langerfeld		Einmalige Straßenlänge
1	Reichsstr.	461
2	Untere Sehlhofstr.	48
3	Widukindstr.	771
4	Krebsstr.	174
5	Feuerstr.	165
6	Schnurstr.v.Widukindstr.bis Nr. 12	107
7	Hunsrückstr.	136
8	Pfeilstr.	245
9	Auf der Bleiche	482
10	Spiekerstr.v.Mohrenstr.b.Heckinghauser Str.	38
11	Mohrenstr.	340
12	Müllerstr.	88
13	Erwinstr. v.Bockmühle b.Lenneper Str., ohne Sackgasse	51
14	Kleine Str.	82
15	Rübenstr.	626
16	Alter Lenneper Weg	388
17	Ziegelstr.	420
18	Mommsenstr.	201
19	Meyerstr.	191
20	Krautstr.	544
21	Emilstr.	677
22	Ottostr.	501
23	Ferdinand-Thun-Str.	507
24	Gerostr.	77
25	Saarbrücker Str.	465
26	Am Clef v.Nr.58 bis 74	177
27	Stennert	139
28	Rosenau	313
29	Schöneberger Ufer	321
30	Sonntagstr.	266
31	Krühbusch	372
32	Normannenstr.	622
33	Bredde	759

34	Sternstr.	700
35	Zähringerstr.	95
36	Rauer Werth	301
37	Kohlgarten	115
38	Kleiner Werth von Bredde b. Bachstr.	277
39	Fresestr.	97
40	Seifenstr.	174
41	Johannesstr.	69
42	Teichstr.	163
44	Hannoverstr.	405
45	Rheinische Str.	344
46	Wilhelmshavener Str.	127
47	Cuxhafener Str.	150
48	Lüneburger Str.	123
49	Celler Str.	65
		<u>13959</u>

Winterdiensttouren Wuppertal West - gelbe Tour (Prio 1)		
101	West	Einmalige Straßenlänge
1	Schwesterstr.	901
2	Opphofer Str.	1354
3	Weinberg	763
4	Saarstr.	440
5	Eckernförder Str.	130
6	Mirker Str.	617
7	Wüstenhofer Str.	304
8	Hochstr.außer Stichstr.z.Nr.47/47a	1300
9	Wiesenstr.	975
10	Karlstr.	347
11	Gathe	663
13	Bahnhofstr.	180
14	Bundesallee v. Friedrich-Engels-Allee Unterführung Döppersberg	601
15	Friedrich-Engels-Allee bis Bendahler Str.	365
16	Morianstr.	398
17	Hofkamp	1221
18	Wupperstr.	163
19	Am Wunderbau	225
20	Friedrichstr. von Neumarkt - Karlstr.	185
21	Ostersbaum	460
22	Neunteich	663
23	Neumarktstr.	352
24	Kasinostr. v. FA einschl. Kreisel b. B 7	230
25	Wall	322
26	Islandufer	361
27	Eiland	150
		<u>13670</u>

102 Vohwinkel/Wieden		Einmalige Straßenlänge
1	Pahlkestr. mit Busspur	2779
2	Benrather Str. bis Großmarkt	518
3	Düsseldorfer Str.	5155
4	Heistersfeld	136
5	Hahnenfurth	657
6	Düsseldorfer Str. Buswendeschleife Wieden	87
7	Wiedener Str. bis Unterhaltungsgrenze Bushaltestelle	1771
8	Kirchenfelder Weg (Busstrecke)	349
9	Bahnstr. v. Wieden b. Guitener Str. u. Kreuzung	2036
10	Nathrather Str. ohne Sackgassen	1212
11	Gruitener Str.	3140
12	Zur Langen Brücke	190
13	Simonshöfchen	1549
14	Derken	312
15	Vohwinkeler Feld ohne Verbindung z. Am Ostersholz	546
16	Zur Waldkampfbahn	1115
17	Schöllerweg bis Ortsausgang	2000
		<u>23552</u>

103 Vohwinkel		Einmalige Straßenlänge
1	Rutenbecker Weg v. Sonnborner Ufer b.Kläranlage Buchenhofen(Schlachthof)	1797
2	Kaiserstraße von Kaiserplatz	1459
3	Grottenbecker Straße	137
4	Haeseler Straße bis Westring	881
5	Westring	4840
6	Ehrenhainstraße ohne Stichstraßen/Sackgassen	1526
7	Gräfrather Straße	1732
8	Dasnöckel	1300
9	Roßkamper Straße	758
10	Engelshöhe v.Hs.Nr.118/Höhe b.Nr.74/Westring	378
11	Höhe	1079
12	Haaner Straße ohne Sackgasse	494
13	Corneliusstraße	528
14	Rubensstraße	269
15	Bahnstraße von Kaiserstraße bis Kreuzung Gruitener Straße	569
16	Stackenbergstraße	340
17	Lützwowstraße	252
18	Vohwinkeler Straße von Kaiserplatz bis Ludgerweg,einschl. Buswendeschleife	1528
		<u>19867</u>

106 Sonnborn		Einmalige Straßenlänge
1	Varresbecker Str.	924
2	Deutscher Ring einschl. Zufahrt WSW	1943
3	Busstrecke Heuweg, Gutsweg außer Sackgassen, Am Waldsaum, Grüne Trift	1200
4	Industriestr.	1384
5	Busstrecke. Sillerstr., Bouterweckstr., Eisenbahnbrücke Garterlaie, Alte Dorfstr.	1289
6	Creceliusstr. v. Bouterweckstr. b Garterlaie	332
7	Kirchhofstr.	1297
8	Am Thurn	437
9	Zur Waldesruh	1940
10	Hubertusallee	415
11	Walkürenallee	226
12	Hindenburgstr. bis Ende	1603
13	Freyastr. v. Siegfriedstr. - Hindenburgstr.	140
14	Siegfriedstr.	685
15	Schwarzer Weg	1320
16	Sonnborner Str.	861
17	Sonnborner Ufer	1172
		<u>17168</u>

107 Nützenberg		Einmalige Straßenlänge
1	In den Birken, außer Sackgassen/Stichstraßen	1840
2	Birkenhöhe	579
3	Am Eckbusch b. Nr. 47	1474
4	Am Ringelbusch	364
5	Am Jagdhaus	1348
6	Buswendeschleife Am Luhnberg	36
7	In der Beek, außer Sackgassen/Stichstraßen	1995
8	Katernberger Straße ohne Sackgassen/Stichstr.	1820
9	Otto-Hausmann-Ring	1563
10	Kyffhäuser Straße	500
11	Rabenweg	621
12	Habichtweg	331
13	Nützenberger Straße ohne Stichstr.	2119
14	Briller Straße	1576
15	Nüller Str. (Busstrecke)	346
16	Funckstr. (Busstrecke)	351
17	Bayreuther Str.	574
		<u>17437</u>

109 Südstadt		Einmalige Straßenlänge
1	Blankstraße	499
2	Ronsdorfer Straße bis Am Walde	1888
3	Augustastrasse	911
4	Jägerhofstraße	2347
5	Freudenberger Str. von Abfahrt L 418 - Jägerhofstr.	130
6	Am Waldschlößchen	251
7	Am Freudenberg	1237
8	Busschleife Campus Freudenberg (ehemalige Kaserne)	155
9	Oberer Griffenberg	1179
10	Schreinersweg	85
11	Ferdinand-Schrey-Straße	370
12	Max-Horkheimer-Straße einschl. Busspur	1204
13	Gaußstraße einschl. Busspur	839
14	Albert-Einstein-Straße	291
15	Fuhlrottstraße	1476
16	Karl-Theodor-Straße von Worringer Str. b. Garf-Adolf-Str.	225
17	Worringer Straße von Karl-Theodor-Straße - Cronenberger Straße	92
18	Graf-Adolf-Straße (Busstrecke)	178
		<u>13357</u>

110 Hahnerberg		Einmalige Straßenlänge
1	Neuenhof - Zufahrt zum Schwimmbad bis 8 Uhr !!!	400
2	Steinbeck	565
3	Cronenberger Str., ohne Sackgassen	2409
4	Ravensberger Straße v. Klever Platz b. Friedrichsallee ohne Weg zw. Nr.158 u.156	1251
5	Dürrweg	561
6	Rhönstraße	661
7	Odenwaldweg v. Rhönstraße b. Sollingweg	93
8	Sollingweg	123
9	Am Burgholz	213
10	Küllenhahner Straße	2093
11	Nesselbergstr. (Busspur)	421
12	Theishahner Straße	716
13	Korzert - Zufahrt zur MVA	230
14	Hahnerberger Straße	1704
15	Hastener Straße b. Gerstau / Morsbachtalstr.	745
16	Hastener Str. - Mastweg Verbindung	322
17	Schulweg	1098
18	Mastweg	2001
19	Rennbaumer Straße	828
20	Cronenfelder Straße	978
		<u>17412</u>

112 Cronenberg		Einmalige Straßenlänge
1	Am Jacobsberg	438
2	Solinger Straße bis Ortsschild	367
3	Ringstr. v.Hütter Buschstr. b.Am Hofe	378
4	Hütter Buschstr. v.Herichhauser Str. b. Am Hütter Busch,außer Sackgasse	215
5	Am Hofe	276
6	Kemannstraße v. Hauptstr. b. Zum Tal	1579
7	Herichhauser Str. b. Hütter Buschstr.	100
8	Hauptstr.	64
9	Kuchhauser Straße	412
10	Oberkamper Straße von Hauptstraße bis Kampstraße	1032
		<u>4861</u>

114 Innenstadt		Einmalige Straßenlänge
1	Bahnhofstr.	893
2	Kleeblatt	563
3	Bundesallee	2001
4	Robert-Daum-Platz	191
5	Friedrich-Ebertstr.(ab Robert-Daum Platz)	2727
6	Stockmannsmühle (Busstrecke)	795
7	Tannenbergsstr.	404
8	Südstr.	1689
9	Wolkenburg	563
10	Ronsdorfer Str. v. Wolkenburg bis Espenstr.	517
11	Immermannstr.	247
12	Hoefstr.	266
13	Viehofstr. (Hauptstr.)	545
14	Neviandtstr. (bis vor Tunnel einschl.Auffahrten)	1202
15	Dessauer Str.	247
16	Vereinstr.	127
17	Distelbeck (ohne Sackgasse) v.Ronsdorfer Str. bis Vereinstr. (Busstrecke)	105
18	Adersstr.	290
19	Weststr. von Ronsdorfer Str. bis Kleeblatt.	357
20	Friedrich-Engels-Allee bis Bendahler Str. in Tour 101 Baustelle Döppersberg	2000
21	Bundesallee v. Friedrich-Engels-Allee bis Baustelle Döppersberg Tour 101	210
		<u>15939</u>

115 Elberfeld-Innenstadt/Außenbezirk		Einmalige Straßenlänge
1	Hofaue	645
2	Benbergstr.	209
3	Wesendonkstr.	259
4	Kipdorf	448
5	Platz am Kolk	78
6	Alte Freiheit	200
7	Poststr.	126
8	Grabenstr.	77
9	Armin-T.-Wegner-Platz	22
10	Schwanenstr.	164
11	Burgstr.	107
12	Turmhof	117
13	Schöne Gasse	75
14	Kirchstr.	128
15	Calvinstr.	142
16	Kerstenplatz	71
17	Schloßbleiche	327
18	Mäuerchen	336
19	Stocksgasse	141
20	Wirmhof	164
21	Herzogstr.	304
22	Schlössergasse	91
23	Von-der-Heydt-Platz	39
24	Fouriersgasse	79
25	Neumarkt	287
26	Am Heckweiher	162
27	Heinrich-Kamp-Platz	86
28	Klotzbahn	130
29	Willy-Brandt-Platz	166
30	Kleine Klotzbahn	136
31	Rommelspütt	166
		<u>5482</u>

116 Ostersbaum / Hardt		Einmalige Straßenlänge
1	Missionsstr.	374
2	Reichsallee v. Gottfried-Gurland-Str.b. Otto-Schell-Weg	262
3	Gottfried-Gurland-Str.von Missionsstr.b. Reichsallee	350
4	Otto - Schell - Weg	378
5	Hardtstr.von Neuenteich b.Otto-Schell-Weg	713
6	Schlieperstr.	194
7	Am Engelnberg	271
8	Elsasser Str.	240
9	Untersteinenfeld (Busstrecke)	86
10	Klarastr.	134
11	Lothringer Str.	294
		<u>3296</u>

118 Uellendahl		Einmalige Straßenlänge
1	Uellendahler Straße von Saarstraße bis Am Raukamp	2470
2	Buswendeschleife Am Raukamp	112
3	Hamburger Straße	395
4	August-Bebel-Straße	533
5	Hainstraße ohne Sackgassen	1785
6	Bremer Straße	1086
7	Hansastraße	817
8	Frankfurter Straße	179
9	Domagkweg	1172
10	Vogelsangstraße	1738
11	Eschenbecker Straße von Teschemacher Straße - Uellendahler Straße	68
12	Teschemacher Straße von Vogelsang - Eschenbeek	58
13	Am Sonnenschein v. Hans-Böckler-Str.b. Am Deckershäuschen ohne Sackgassen	236
14	Röttgen	1383
15	Hans-Böckler-Straße	2391
16	Kohlstraße	1697
17	Westfalenweg v.Nevigeser Str. bis Hans-Böckler-Str.	1729
		<u>17849</u>

119 Dönberg		Einmalige Straßenlänge
1	Dönberger Straße	1488
2	Neuer Weg	262
3	Höhenstraße, außer Zufahrt z.d.Häusern 8 bis 8b	550
4	Neuenbaumer Weg	950
5	Am Dönberg b. Schule, ohne Sackgassen z.Nr. 33-41 und ohne Nr.12	570
6	Am Krüppershaus	385
7	Horather Schanze	860
8	Horather Straße von Ibacher Mühle	1900
9	Siebeneicker Straße PLAN NATURSCHUTZ BEACHTEN	3039
10	Am Elisabethheim	1309
11	Nevigeser Straße	5304
12	Borsigstraße	141
13	Kruppstraße von Borsigstraße - Egenstraße	491
14	Egenstraße von Nevigeser Straße - Kruppstraße	75
15	Oberdüsseler Weg	1633
16	Aprather Weg	2605
		<u>21562</u>

122 Katernberg		Einmalige Straßenlänge
1	Wülfrather Str.	391
2	Charlottenstr.	578
3	Hedwigstr. von Charlottenstr. bis Dorotheenstr.	52
4	Marienstr.	804
5	Dorotheenstr. von Hedwigstr.bis Marienstr.	115
6	Schusterstr. v.Charlottenstr.b.Gertrudenstr.	118
7	Gertrudenstr.	258
8	Hombüchel v.Gertrudenstr.bis Reiterstr.	266
9	Reitbahnstr.	212
10	Reiterstr.	124
		<u>2918</u>

125	Südstadt	Einmalige Straßenlänge
21	Am Walde	1888
		<u>1888</u>

Winterdiensttouren Wuppertal West - rote Tour (Prio 2)		
102	Vohwinkel/Wieden	Einmalige Straßenlänge
1	Osterholzerstr. bis Ortsausgang	1136
2	Holthäuser Heide	111
3	Bellenbusch	133
4	Hasnacken von Hausnr. 1 - 21	653
5	Siegersbusch (nur vorderer Teil)	338
6	Tescher Str.	818
7	Dornaper Str. v. Düsseld.Str. neue Trasse B7	122
8	Eingangsbereich An der Piep	394
9	Breuerweg (Steilstück)	563
10	Fliednerweg	246
11	Krummacherstr.	525
12	Gellertweg	1270
13	Radenberg	795
14	Schopstreck, außer Zufahrt z.Nr. 41a	514
15	Heinrich-Bammel-Weg ohne Stichstraßen	400
		<u>8018</u>

103	Vohwinkel	Einmalige Straßenlänge
------------	------------------	-----------------------------------

19	Florian-Geyer-Straße	74
20	Werder Straße	908
21	Schlieffenstraße	758
22	Haeselerstr. Reststr.	148
23	Brucher Straße	338
24	Nocken bis Nr.20,außer Sackgasse z.Nr. 13a-17f	248
25	Goethestraße	510
26	Schillerstraße	202
27	Flieth	450
28	Homannndamm	476
29	Schlüssel (o. Rundstraßen)	531
30	Ittertaler Straße	590
31	Elfenhang (ohne linkes Steilstück)	216
32	Erkrather Straße(ohne Sackgasse)	341
33	Ohligser Straße	317
34	Hildener Straße	476
35	Neulandweg	914
36	Ludgerweg	1088
37	Amundsenweg	648
38	Filchnerweg	808
39	Scottweg ohne Sackgassen!	407
40	Wibbeltrather Weg	315
41	Hippenhaus	650
42	Dasnöckel, Sackgasse Nr. 59 - 87 einschl. Wendehammer	106
44	Hochdahler Weg	230
		<u>11749</u>

104 Vohwinkel(3U)		Einmalige Straßenlänge
35	Neu-Dornap	410
36	Hasnacken von Hausnr. 23-59	525
		<u>935</u>

106 Sonnborn		Einmalige Straßenlänge
1.	Boltenbergstr.	286
2.	Pickartsberg	275

3.	Boettinger Weg	948
4.	Stadion am Zoo - Zufahrt und Parkplatz	500
5.	Döringstr.	85
6.	Talstr.	542
7.	Tiergartenstr.	592
8.	Pestalozzistr.	264
9.	Simonsstr.	1715
10.	Ernststr.	261
11.	Garterlaie	683
12.	Sillerstr.	1617
13.	Crececiusstr. Von Garterlaie bis Kirchhofstr.	108
14.	Heinrich-Heine-Str.	577
15.	Mondstr.	323
16.	Giebel	371
17.	Kabelstr.	141
18.	Arrenberger Str.	733
19.	Kirchhofstr. Zufahrt zu Nr. 82a-94	350
20.	Remigiusstr.	70
		<u>10441</u>

107 Nützenberg		Einmalige Straßenlänge
1	Ausblick bis Farnweg	415
2	Farnweg	370
3	Am Rohm	420
4	August-Jung-Weg bis Nr.45,außer Sackgasse z.Nr. 23	360
5	Menzelstr.	639
6	Lenbachstr.	90
7	Kaulbachstr.	587
8	Mannesmannstr.	385
9	Julius-Lucas-Weg bis Privatstrasse	421
10	Funckstr. (Reststrecke)	543
11	Nüller Str. (Sackgasse)	105
12	Viktoriastr.	254
13	Goebenstr.	513
14	Roonstr.(bis Victoriastr.)	379
15	Vogelsaue	594
		<u>6075</u>

108 Varresbeck / Brill / Südstadt		Einmalige Straßenlänge
1	Sadowastr.	474
		<u>474</u>

109 Südstadt		Einmalige Straßenlänge
1.	Uni Halle - Albert- Einstein- Str. - Umfahrt von Teilnehmereinfahrt bis Wendehammer	900
2.	Alte Ronsdorfer Straße	717
3.	Kronprinzenallee Auch Barmenia - Allee	940
4.	Dürerstr.	1180
5.	Faunaweg	386
6.	Vorm Eichholz	209
7.	Lise-Meitner-Str.	1159
8.	Worringer Straße von Karl-Theodor-Straße - Graf-Adolf-Straße	369
9.	Graf-Adolf-Straße (Reststrecke)	464
10.	Karl-Theodor-Str. v. Worringer Str. b. Friedenshain	440
		<u>6764</u>

110 Hahnerberg		Einmalige Straßenlänge
22	Am Cleefkothten	353
23	Lavaterweg	150
24	Odenwaldweg	321
25	Spessartweg	335
26	Obere Rutenbeck b.Nr. 20 nur auf besondere Anweisung der Aufsicht	100
27	Rhönstr. (Sackgasse)	117
28	Küllenhahner Str. Sackgasse	126
29	Harzstr.	416
30	Nöllenhammer Weg b.Hs.Nr.21(Sambatrasse)	259
31	Stauffenbergweg	618
32	Korzert	443
33	Korzserter Straße	464
34	Taunusweg	129
35	Neuenhofer Straße	710
36	Liefenbusch	228
37	Wilhelmring	1352
38	Rauhausfeld	412
39	Neuenhaus	879
40	Am Köhler	486
41	Neuenhof PLAN NATURSCHUTZ BEACHTEN	310
42	Vonkeln bis Nr. 36 PLAN NATURSCHUTZ BEACHTEN	1071
43	Hohlenscheidter Straße	455
		<u>9734</u>

111 Cronenberg/Südstadt		Einmalige Straßenlänge
12	Amboßstrasse	202
13	Kemannstr. v. Zum Tal b. Kleinenhammerweg	945
14	Kleinenhammer Weg	900
15	Holzschneiderstraße	268

16	Karl-Greis-Str.	237
17	Unterkirchen	705
18	Berghauser Str. Sackgassen	141
19	Möschenborn	402
20	Greueler Str.	252
21	Greueler Weg	138
		<u>4190</u>

112 Cronenberg		Einmalige Straßenlänge
11	Amboßstrasse	625
12	Kemannstr. v. Zum Tal b. Kleinenhammerweg	607
13	Kleinenhammer Weg	617
14	Holzschneiderstraße	1407
15	Karl-Greis-Str.	347
16	Unterkirchen	602
17	Berghauser Str. Sackgassen	545
18	Möschenborn	1824
19	Greueler Str.	529
20	Greueler Weg	130
21	Hülsberg	196
22	Nettenberg	1029
23	Alte Rottsieper Straße	287
24	Rottsieper Höhe	353
25	Riedelstraße	629
26	Jöferweg	162
27	Hintersudberger Straße	1427
28	Teschensudberger Straße	610
29	Mittelsudberger Str.	1066
30	Schöppenberg b. Nr. 32	867
31	Sudberger Straße	1698
32	Auf der Kante	350
33	Emanuel-Felke-Straße	260
34	Rather Straße	500
35	Schütt	104
36	Unterkohlfurth	600
37	Oberkohlfurth	100
38	Kohlfurther Straße	1200
39	Kohlfurther Brücke	850
40	Verbindung Wahlert, Friedrichshammer, Schütt	1100
		<u>20621</u>

114 Innenstadt		Einmalige Straßenlänge
23	Alsenstr.	375
24	Gesundheitstr.	330
25	Johannisberg	273

26	Arminiusstr.	89
27	Ruhrstr.	256
28	Rheinstr. Bis Nr. 59/61	689
		<u>2012</u>

116 Ostersbaum / Hardt		Einmalige Straßenlänge
1.	Gottfried-Gurland-Str. v. Rudolfstr.b Missionsstr.	561
2.	Hardtstr.von Otto-Schell-Weg b.Gartenstr.,außer Stichstr.z.Nr.129	177
3.	Gartenstr einschl. Zufahrt Zum Roten Kreuz	699
4.	Wortmannstr.	248
5.	Runenweg	135
6.	Sportstr.	171
7.	Trooststr.	89
21.	Dietrich-Bonhoefer-Weg	607
22.	Stuttbergstr.	377
23.	Briefstr.	189
24.	Steinenfeld	465
25.	Untersteinenfeld	232
26.	Obersteinenfeld	338
27.	Ewaldstr.	295
28.	Lantert	196
29.	Gartenheim	178
30.	Am Hag	119
31.	Deweerthstr	716
32.	Else -Lasker -Schüler -Str	464
33.	Oberstr	310
34.	Holsteiner Str.	273
35.	Flensburger Str.	435
36.	Schleswiger Str	451
37.	Paradestr	464
38.	Kellerstr.	249
39.	Wülfingstr	164
40.	Lucasstr	148
41.	Unterstr	169
42.	Wilbergstr	122
43.	Weißenburgstr.	262
44.	Hagenauer Str.	200
45.	Platz der Republik	540
46.	Kieler Str.	270
47.	Düppeler Str.	235
48.	Am Mirker Bach	129
49.	Straßburger Str.	258
50.	Windstr.	133
51.	Lohsgasse	138
52.	Kolmarer Str.	98
53.	Wörther Str.	133

54.	Nagelstr.	73
55.	Harmoniestr.	187
56.	Husumerstr.	80
57.	Metzerstr.	48
		<u>11825</u>

118 Uellendahl		Einmalige Straßenlänge
1.	Kurt-Schumacher-Straße, außer Verbindungswege und Sackgasse	1700
2.	Am Hammerkloth außer Sackgassen/Stichstraßen	237
3.	Uellendahl b.Nr.87a, außer Stichstraßen/Verbindungswege	145
4.	Paul-Löbe-Straße	362
5.	Albert-Schweitzer-Straße	516
6.	Saarschleife	363
7.	Otto-Wels-Str.	202
8.	Am Westerbusch	386
9.	Leipziger Straße	655
10.	Greifswalder Straße	186
11.	Eschenbeeker Str. Reststrecke	536
12.	Röttgen - Hans-Böckler-Straße	134
		<u>5422</u>

119 Dönberg		Einmalige Straßenlänge
1	Gustav-Heinemann-Straße	445
2	Jakob-Kaiser-Weg v. Gustav-Heinemann-Str. b. Nr.93 ohne Stichstr.	119
4	Westfalenweg ab Kohlstr. b. Dönberger Str.	1361
5	Theodor-Heuss-Straße	977
6	Untenrohleder außer Sackgassen/Stichstr. PLAN NATURSCHUTZ BEACHTEN	2440
7	Kruppstr. o. Umfahrt Borsigstr. Egenstr.	1224
8	Katernberger Schulweg	891
9	Bergischer Ring	241
10	Obere Bergerheide	503
11	Mittlere Bergerheide	374
13	Falkenberg v. In der Beek b. Nr.106, außer Sackgassen/Stichstraßen	565
12	Untere Bergerheide	416
14	Girardetstraße	529
		<u>10085</u>

120 Dönberg		Einmalige Straßenlänge
38	Auf dem Brahm inkl. Umfahrt	541
		<u>541</u>

121 Uellendahl		Einmalige Straßenlänge
38	Hermann-Ehlers-Str.	230
39	Am Opphof	266
		<u>496</u>

124 Südstadt		Einmalige Straßenlänge
44	Wolfgang-Abendroth-Str. !NEU!	75
45	Cläre-Bläser-Str. !NEU!	110
		<u>185</u>

125 Südstadt		Einmalige Straßenlänge
2	Jung-Stilling-Weg	845
4	Am Friedenshain	659
5	Carl-Schurz-Str.	553
15	Hipkendahl	807
		<u>2864</u>

Winterdiensttouren Wuppertal West - blaue Tour (Prio 2)		
104 Vohwinkel		Einmalige Straßenlänge
1	Hammersteiner Allee	363
2	Wrangelallee	132
3	Schrödersbusch	214
4	Edith-Stein-Str. einschl. Zufahrt z.Hs.Nr. 65/59b	583
5	Ehrenhainstr.Sackgassen, außer Zufahrt zur Haus-Nr. 58a bis 58g (Privat) PLAN beachten !	330
6	Marschallstr.	285
7	Ittertaler Str. (Sackgassen)	216
8	Schlüssel Nr. 52 - 74, 132 - 174	460
9	Rappenweg	423
10	Schimmelweg	436
11	Elfenhang (Steilstück links)	105
12	Engelshöhe v.Hs.Nr.3/Höhe b.Hs.Nr.66,einschl.Sackgassen/Stichtr.z.d.Hs.4 b.18,22 b.46,48 b.58,27 b.67	566
13	Erkratherstr.(Sackgasse)	50
14	Wiesenkamp bis Nr. 36	406
15	Nansenweg	289
16	Wibbelrath, Ortslage von Westring	315
17	Kinderbusch	413
18	Scottweg Sackgassen	252
19	Vohwinkeler Str.Stichstraßen	137
20	Spitzwegstraße	262
21	Am Osterholz (Siedlung)	1187

22	Nathrather Str. Weg zum Kindertagesheim	74
23	Selfkantweg	226
24	Bahnstr. Sackgassen	425
25	Siegersbusch (hinterer Teil)	178
26	Werkstr.	181
27	Schlehenweg	1241
28	Am Sandfeld	876
29	Am Höfchen	368
30	Am Kirchenfeld	130
31	Kirchenfelder Weg außer Sackgassen	850
32	Lüntenbecker Weg	1255
33	Lüntenbeck	392
34	Haaner Str. Sackgasse	120
		<u>13740</u>

108	Varresbeck / Brill / Südstadt	Einmalige Straßenlänge
55	Königshöher Weg	439
		<u>439</u>

111	Cronenberg/Südstadt	Einmalige Straßenlänge
1	Mühlenberg	925
2	Unterdahl	623
3	Oberdahl	464
4	Dörkesdohr	264
5	Kleinenhammerweg	1241
6	Neukuchhausen	403
7	Paulussenstraße	376
8	Kuchhausen	402
9	Zum Tal	715
10	Oberkamper Str. v. Kampstr. Bis Kamp	139
11	Kamp	520
		<u>6072</u>

113 Hahnerberg/Cronenberg		Einmalige Straßenlänge
1	Händler Straße	463
2	Am Hütter Busch	109
3	Schwabhausenfeld ohne Sackgasse z.Nr. 1 b.12	436
4	Oveniusstr.	264
5	Schwabhausen	556
6	Ringstr. v. Am Hofe b. Schwabhausen	119
7	Herichhausen	211
8	Friedenstraße, außer Stichstraßen	355
9	Herichhauser Straße v. Hütter Buschstr. b. Herichhausen	245
10	Hütter Straße	366
11	Am Ehrenmal	257
12	Borner Straße	450
13	Nachtigallenweg	890
14	Untergründen	144
15	Bonnenfelder Straße	160
16	Schorfer Str.	352
17	Heidestr.	867
18	Hensges Neuhaus	479
19	Steinwäsche	305
20	Görresweg ohne Verbindungsweg zw.Hs.Nr.25 b.Hs.Nr.40	375
21	Am Hohlscheidt	200
22	Rennbaumer Str. Sackgasse	147
23	In der Gelppe	655
24	Verbindung Unterdahl-Büngershammer	671
25	Zillertaler Str. bis Gaststätte PLAN NATURSCHUTZ BEACHTEN	1243
26	Eichstr	235
27	Buscherhofer Straße	159
28	Rheinbachstraße	151
29	Pflegeheimstraße	194
30	Realschulweg	168
31	Oberheidt Umfahrt v.Nr.15 bis Nr.37 und 45/47	316
32	Teschensudberg v.Teschensudberger Str.b. Nr.83/85, außer abgehende Stichwege	233
33	Mittelsudberg	665
34	Sichelweg	163
35	Häuschen	452
36	Bärenkuhle	10
37	Ortslage Berg	336
		<u>13401</u>

116 Ostersbaum / Hardt		Einmalige Straßenlänge
8.	Reichsallee, ab Otto-Schell-Weg	510
9.	Elisenhöhe	278
10.	Teutonenstraße	619
11.	Schwabenweg	557
12.	Frankenstr.	170
13.	Frankenplatz	192
14.	Friesenstr.	514
15.	Friedrich-Storck-Weg	207
16.	Bredter Str.	182
17.	Gotenstraße	84
18.	Ziegenburg	123
19.	Burgunderstr.	505
20.	Am Siepen	276
		<u>4217</u>

117 Nordstadt		Einmalige Straßenlänge
1	Am Kasinogarten	62
2	Grünwalder Berg	481
3	Am Arrenberg	237
4	In der Ossenbeck	548
5	In der Ossenbeck - Zufahrt zum Kontrollzentrum Kiesbergtunnel	500
6	In den Stöcken	533
7	Baumstr.	73
8	Unterer Griffenberg	408
9	Dorotheenstr. von Hedwigstr. bis Charlottenstr.	145
9	Waterloostr.	112
10	Distelbeck Sackgassen	289
12	Bergstr.	415
14	Ekkehardstr.	110
18	Franzenstr.	326
19	Roßstr.	192
20	Rolandstr.	156
23	Küferstr.	182
27	Marienstr. Reststr.	309
28	Ottenbrucher Str.	448
32	Zimmerstr.	205
37	Malerstr.	167
41	Bandstr.	298
42	Höchsten	509
45	Ludwigstr.	662
47	Neue Friedrichstr.	480
48	Nordstr.	355
49	Froweinstr.	193

51	Gerberstr.	240
53	Markomannenstr.	473
55	Mathildenstr.	120
57	Neue Nordstr.	303
58	Friedrichstr. v. Karlstr. b. Kirche	186
59	Friedrichschulstr.	297
		<u>10014</u>

119 Dönberg		Einmalige Straßenlänge
3	Rainbow Park	140
		<u>140</u>

120 Dönberg		Einmalige Straßenlänge
1	Am Hitzhaus	128
2	Zum Lohbusch b.Nr.61,außer Stichstraßen/Sackgassen	615
3	Auf der Egge	102
4	Waldstraße	157
5	Zur Delle	67
6	Eggenbruch	635
7	Hohenholz auf WENDEHAMMER achten !	303
8	Giselastr.	380
9	Barbarastr.	188
10	Ursulastr.	177
11	Magdalenenstr.	178
12	Cordulastr.	306
13	Am Zuckerloch	223
14	Am Langensiepen	365
15	Auf dem Stein	188
16	Am Handweiser	305
17	Holunderweg	454
18	Zedernweg	391
19	Ilexweg von Zedernweg bis Nr.32 ohne Stichstr.zu Nr.9 b.5 und Nr.20 b.12	245
20	Eibenweg ohne Verbindungsweg v.Hs.Nr.28 b.Rotdornweg	205
21	Rotdornweg von Zedernweg bis Wendehammer bei Nr.22a	137
22	Am Eickhof v.Neuenbaumer Weg bis Nr.15/17 ohne Stichstr.zu Nr. 18	196
23	Am Eickhof von 15/17 bis Nr. 56	321
24	Am Adamshäuschen	335
25	Am Langen Bruch	681
26	Am Cleefchen	449
27	Tente	559
28	Lante	1074
29	Lockfinke ohne Zuwegung z.Nr.57/57a	606
30	Am Pannesbusch	874
31	Berglehne	383
32	Hangweg	531

33	Am Anger	378
34	Buchenkopf	133
35	Buchenring	420
37	Holzrichterstr.	242
39	Am Gelben Sprung	391
40	Schwartnerstr.	413
41	Windhornstr.	337
42	Lüdorfstr.	377
		<u>14449</u>

121 Uellendahl		Einmalige Straßenlänge
1	Im Dickten	337
2	Konrad-Adenauer-Str.	1139
3	Am Deckershäuschen/Am Hundsbusch b. Nr. 9	847
4	Kurt - Schumacher- Str. (Sackgasse)	200
5	Zamenhofstr.	191
6	Am Brucher Häuschen	331
7	Norkshäuschen	748
8	Uellendahler Str. (Rampe) von Albert-Schweitzer-Str. bis Leipziger Str.	250
9	Kempers Häuschen	384
10	Jahnweg	411
11	Schillweg	305
12	Kolberger Weg	226
13	Nettelbeckweg	375
14	Hardenbergstr.	182
15	Scharnhorststr.	124
16	Kantstr.	364
17	Caubstr.	157
18	Adalbert-Stifter-Weg	300
19	In der Mirke	460
20	Florastr.	414
21	Asternstr.	479
22	Dahlienweg	241
23	Fliederstr.	141
24	Lübeckerstr.	440
25	Danzigerstr.	281
26	Stralsunder Str.	80
27	Rostocker Str.	191
28	Domagweg (Stichstraßen)	430
29	Hans-Böckler-Str. (Stichstraßen)	190
30	Röttgen Einbahnstr.	132
31	Theodor- Heuss- Str. Nr. 10 - 10 d	60
32	Sonnenblume	369
33	Ludwig-Erhardt-Weg	194
34	Bornberg	859
35	Weinberg Sackgasse vor Friedhof	107

36	Am Schnapsstüber	585
37	Clausenhof v.Clausenstr.bis Ende,ohne Stichstraßen	399
		<u>12923</u>

122 Katernberg		Einmalige Straßenlänge
11	Metzmachersrath	604
12	Sterntalerweg v.Westfalenweg b. Metzmakersrath	96
13	An der Grenze	246
14	Rotkäppchenweg	299
15	Rübezahlweg	111
16	Dornröschenweg	305
17	Aschenputtelweg	213
18	Schneewittchenweg	243
19	Vogelsbruch	109
20	Triebelsheide	692
21	Triebelsheider Weg,v.Neuer Triebel b.Kiebitzweg,außer Sackgassen und außer Privatstr.zu Nr. 12 bis 8c	500
22	Alter Triebel	94
23	Neuer Triebel	725
24	Am Eigenbach	173
25	Schevenhofer Weg bis Hausnummer 66	2301
26	Kleiberweg	482
27	Kiebitzweg	184
28	Kranichweg	124
29	Wildsteig	533
30	Moospfad	320
31	Am Eckbusch v. Am Ringelbusch b. Am Jagdhaus	544
32	Am Jagdhaus Rest	668
33	Jagdhausweg - nur Verbindung von In den Birken bis Am Jagdhaus	1000
34	Ausblick v. Nr. 111/112 bis Ende, Sackgasse	259
35	Am Hochsitz	254
36	Am Wasserturm	447
37	Am Bredtchen	1175
38	Im Lehmbruch v. Hsnr. 21 - 70	160
39	Hainstr.,Sackgasse bis Nr. 149	357
40	Wilhelm-Raabe-Weg	1456
41	Arno-Wüstenhöfer-Weg	199
42	Navigeser Str. Feldwege	892
43	Schanzenweg	1000
		<u>16765</u>

123 West		Einmalige Straßenlänge
1	Kruppstraße Sackgassen z. Nr. 200 b.212 und 234 b.248	360
2	Böcklinstr.	437
3	Boschstr.	123
4	Am Acker	323
5	Schuckertstr.	360
6	Siemensstr.	214
7	Franseckystr.	74
8	von-der-Tann-Str.	254
9	Dr.-Tigges-Weg ohne Stichstr.zu Nr. 27/29	260
10	Katernberger Straße Stichstr.z.d. Häusern Nr. 169 - 173	118
11	Hacklandweg	446
13	Am Dorpweiher	446
14	Dorpweg	116
15	Bouterwekstr.	902
16	Duisbergstr.	516
17	In der Lohrenbeck	457
18	Friedrich-Bayer-Str.	278
19	Weyerbuschweg	233
20	Kondorweg	378
21	Merlinweg	342
22	Eulenweg	176
23	Habichtweg - Stichstraßen	232
24	Sperlingsgasse	290
25	Dohlenweg	189
26	Weg v. Am Buschhäuschen b. Weyerbuschweg	546
27	Sauerbruchstr.	428
28	Kuckelsberg	812
29	Schmachtenbergweg ohne abgehende Sackgassen/Stichstraßen	306
30	Egenstr. zw. Kruppstr. u. Katernberger Schulweg	179
31	Herberts Katernberg	631
32	Platzhoffstr.	333
33	Alfred-Nobel-Str.	226
34	Achenbachstr.	170
35	Roonstr./Viktoriastr.	1140
		<u>12295</u>

124 Südstadt		Einmalige Straßenlänge
1	Oberer Griffenberg (Sackgasse)	269
2	Reichsgrafenstr.	150
3	Pfalzgrafenstr.	327
4	Jülicher Str.	101
5	Ravensberger Str. v.Kleber Platz b.Neckarstr.	265
6	Neckarstr.	91
7	Im Ostersiepen	536
8	Guerickeweg	155
9	Röntgenweg	225
10	Keplerweg und -platz	195
46	Im Funkloch	250
		<u>2564</u>

125 Südstadt		Einmalige Straßenlänge
1	Zur Kaisereiche b. Nr.50, außer Sackgassen/Stichstrassen	600
3	Am Wolfshahn	327
6	Im Johannistal	489
7	Im Funkloch einschl. Reststrecke 4-6	150
8	Altenberger Str.	169
9	Jägerhofstr. zu den Häusern 57 - 81 u. 108 - 118, einschl. 63,65,67	118
10	Freudenberger Str. v. Hs.-Nr. 15 bis Hermannshöhe	276
11	Cäcilienstr.	318
12	Am Freudenberg, Sackgasse b.Nr. 37 u. Sackgasse bis Nr.83	393
13	Am Forsthof	234
14	Hermannshöhe	376
16	Kluser Höhe	439
17	Haubahn	311
18	Mainzer Str.	396
19	Platanenstr.	82
21	Mareésstr.	590
22	Quellenstr.	321
		<u>5589</u>

Winterdiensttouren Wuppertal West - grüne Tour (Prio 3)		
105 Vohwinkel Nord /Süd		Einmalige Straßenlänge
1	Mettmanner Str.b. Nr.22	580
2	Am Schliepershäuschen	359
3	Am Oberst	285
4	Grüne Trift v. Tescher Busch b. Nr. 2	229
5	Erntegrund	252
6	Am Tescher Busch	351
7	Am Waldsaum	554
8	Weidehang	438
9	Essenerstr. b. Bahn	736
10	Möbecker Str.	204
11	Eugen-Langen-Str.	315
12	Am Sonnenbrunnen	168
13	Arndtstr.	274
14	Lessingstr.	276
15	Reuterstr.	217
16	Homannstr.	417
17	Geibelstr.	154
18	Stormstr.	192
19	Nietzschestr.	338
20	Uhlandstr.	177
21	Eichendorffstr.	155
22	Scheffelstr.	209
23	Bozener Str	265
24	Herderstr.	780
25	Meraner Str.	123
26	Kärntner Str.	557
27	Moresneter Weg	114
28	Kurlandstr.	232
29	Memeler Str.	231
30	Kortensbusch	269
31	Düsseler Höhe	451
32	An der Piep	516
33	Steinberger Weg	359
34	Zum Großen Busch	301
35	An der Bük	716
36	Henselweg	377
37	Tersteegenweg	178
38	Claudiusweg	368
39	Rückertweg	457
40	Wichernweg	117
41	Bodelschwinghweg	97

42	Gustav-Freitag Platz	98
43	Gustav-Freitag Str.	221
44	Goetheplatz	234
45	Boeddinghausstr.	282
46	Buchenhofener Str.	1525
47	Goerdelerstr.	372
48	Mackensenstr.	306
49	Zaunbusch	523
50	Hürdenstr.	130
51	Bremkamp	661
105 Vohwinkel Nord /Süd		Einmalige Straßenlänge
52	Domänenweg	651
53	Grüner Kamp	356
54	Ludwig-Richter-Str.	560
55	Gebhardtstr.	249
56	Görscheider Str.	77
57	Im Kirschsiepen	120
58	Rembrandtstr.	226
59	Schwindstr.	99
60	Kornstr.	38
61	Lienhardstr.	199
62	Gustavstr.	205
63	Kluckstr.	159
64	Emmichstr.	124
65	Rottscheidter Str.	678
66	Falkenhaynstr	144
67	Lyzeumstr.	69
68	Gneisenaustr.	275
69	Bissingstr.	109
70	Blücherstr.	449
71	Yorckstr.	218
72	Manteuffelstr.	181
73	Steinmetzstr.	289
74	Von-der-Goltz-Str	290
75	Alte Dorfstr.	351
76	Kirbergweg	208
77	Möbeck	758
		<u>24822</u>

108 Varresbeck / Brill / Südstadt		Einmalige Straßenlänge
2	Moltkestr.	599
3	Bismarckstr.	704
4	Barbarossastr.	354
5	Briller Höhe bis Wendehammer	334
6	Herwarthstr.	294
7	Am Buschhäuschen einschl. Reststrecke (27-39 u. 43)	561
8	Richard-Wagner-Str.	278
9	Beethovenstr.	247
10	Kirschbaumstr.	406
11	Mozartstr.	435
12	Scheibenstr.	82
13	Haarhausstr.	120
14	Treppenstr.	162
15	Moritzstr.	217
16	Senefelderstr.	205
17	Löwenstr.	108
18	Fröbelstr.	142
19	Gutenbergstr.	291
20	Riemenstr.	300
21	Benzstr.	136
22	Milchstr.	64
23	Dammstr.	101
24	Masurenstr. einschl. Carl-Reimers-Str.	163
25	Güterstr.	218
26	Am Kiesberg	234
27	Eddastr.	270
28	Gravelottestr.	138
29	Spichernstr.	215
30	Wotanstr.	252
31	Donarstr.	175
32	Annenstr.	179
33	Jaegerstr.	428
34	Herthastr.	243
35	Kaiser-Wilhelm-Allee	465
36	Boettinger Weg	948
37	Baldurstr.	173
38	Selmaweg	1475
39	Freyastr. v. Hindenburgstr. - Selmaweg	280
40	Roeberstr.	277
41	Pagenstecherstr.	155
42	Röpkestr.	130
43	Hoffastr.	128

44	Sperberweg	169
45	Falkenweg	122
46	Bussardweg	360
49	Anilinstr.	194
50	Am Eskesberg	230
51	Am Kalkofen	640
53	Espenstr.	250
54	Lilienthalstr.	72
21	Nützenberger Str. <u>Stichstraßen</u>	209
		<u>14932</u>

115 Elberfeld-Innenstadt/Außenbezirk		Einmalige Straßenlänge
1	Robertstr.	75
2	Hellerstr.	94
4	Zollstr.	113
5	Stiftstr.	118
6	Barmer Str.	292
8	Aue	631
9	Sophienstr.	268
10	Luisenstr.	973
11	Grünstr.	325
12	Erholungstr.	142
13	Bankstr.	156
14	Kolpingstr.	113
15	Laurentiusstr.	259
16	Alexanderstr.	123
17	Islandufer, bis Wall	85
18	Auer Schulstr.	256
51	Osterfelder Str.	119
52	Obergrünewalder Str.	247
53	Untergrünewalder Str.	225
54	Friedrich-Ebert-Str., v. Kasinostr. bis Robert-Daum-Platz	680
		<u>5294</u>

117 Nordstadt		Einmalige Straßenlänge
7	Georgstr.	103
11	Wilhelmstr. bis Einfahrt Tiefgarage	84
13	Josefstr.	122
15	Hombüchel von Reiterstr. bis Wielandstr.	129
16	Plateniusstr.	180
17	Wielandstr.	90
21	Schreinerstr.	182
22	Brunnenstr.	237
24	Wirkerstr.	329
25	Hedwigstr. von Wirkerstr. bis Charlottenstr.	74
26	Schusterstr. Von Charlottenstr. b. Ende(Oskar.Hoffmann.Treppe)	192
26	Dorotheenstr. von Wülfratherstr. (Sackgasse)	450
30	Schneiderstr.	84
33	Sattlerstr.	279
34	Hufschmiedstr.	73
35	Bildhauerstr.	107
36	Baumeisterstr.	153
38	Unterer Dorrenberg	354
39	Juliusstr.	116
40	Kleine Bandstr.	72
43	Alemannenstr.	290
44	Auguststr.	45
46	Heinrichstr.	218
50	Helmholtzstr.	347
52	Lederstr.	182
53	Brüderstr.	162
54	Albrechtstr.	365
60	Genügsamkeitstr.	155
		<u>5174</u>

123 West		Einmalige Straßenlänge
12	Kriegerheimstr.	540
		<u>540</u>

124 Südstadt		Einmalige Straßenlänge
11	Weststr.	925
12	Weidenstr.	226
13	Lahnstr.	188
14	Moselstr.	146
15	Mainstr.	328
16	Ahrstr. b.Nr. 26	145
17	Kleber Platz	156
18	Hatzenbeckerstr.v.Kohlenhandlung b.Kleingärten	395
19	Markgrafenstr.	141
20	Prinzenstr	231
21	Kölner Str.	311
22	Lagerstr.	115
23	Stephanstr.	142
24	Blumenstr.	211
25	Langestr.	216
26	Chlodwigstr.	221
27	Unterer Griffenberg v. Weststr.b.Markgrafenstr.	123
28	Malzstr.	155
29	Gerstenstr.	300
30	Hopfenstr.	177
31	Hospitalstr.	125
32	Lischkestr.	145
33	Brüningstr.	146
34	Gesellenstr.	127
35	Zunftstr.	167
36	Am Uellenberg	368
37	Irenenstr.	121
38	Am Sandholz	367
39	Steubenstr.	313
40	Friedrichsallee	195
41	Kieselstr.	320
42	Gambriniusstr.	200
43	Kleine Lagerstr.	48
		<u>7494</u>

125 Südstadt		Einmalige Straßenlänge
20	Wormser Str.	280
23	Querstr.	118
24	Holzer Str.	250
25	Belle-Alliance-Str.	147
		<u>795</u>

Herausgeber

Der Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Redaktion, Vertrieb und Abonnementsbestellung

Rechtsamt
Am Clef 58
42275 Wuppertal
E-Mail bekanntmachungen@stadt.wuppertal.de

Internet und Newsletter-Bestellung

www.wuppertal.de/bekanntmachungen

Der Stadtbote – Amtsblatt der Stadt Wuppertal – erscheint bei Bedarf - in der Regel alle 2 Wochen. Einzelexemplare sind zum Preis von 2,00 EURO erhältlich im Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Jahresbezugspreis: 100,00 EURO